

# KUL Art

tur

1

2026

## RHEINHESSEN WAS · WANN · WO



Rheinhessen

HIER LEBT KULTUR

# INHALT

## KULTUR IN RHEINHESSEN

<b>Editorial   Valerie Reiter</b>	5
<b>Zur Begrüßung   Landrat Heiko Sippel</b>	5
<b>Themenjahr 2026</b>	8
<b>2026 sind die Römer in Rheinhessen los!</b>	9
<b>Stimmen, die verbinden</b>	16
<b>Geld für Kulturvereine</b>	22
<b>Mitten in der Stadt – SchUM-Lab</b>	26
<b>Jugendamt macht Kultur?</b>	30
<b>Kunst mit allen Sinnen</b>	34
<b>Im Schulterschluss von Kultur und Wirtschaft den Tourismus stark machen</b>	38

## VERANSTALTUNGSTERMINE IN RHEINHESSEN

## IMPRESSIONUM



# VERANSTALTUNGSTERMINE NACH TAGEN:

14. JANUAR 2026 BIS 2. MAI 2026

## JANUAR

Mi 14. Januar  
Do 15. Januar  
Fr 16. Januar  
Sa 17. Januar  
So 18. Januar  
Di 20. Januar  
Di 20. + Mi 21. Januar  
Mi 21. Januar  
Do 22. Januar  
Fr 23. Januar  
Sa 24. Januar  
So 25. Januar  
Mo 26. Januar  
Mi 28. Januar  
Do 29. Januar  
Fr 30. Januar  
Sa 31. Januar

## FEBRUAR

So 1. Februar  
Mo 2. Februar  
Di 3. Februar  
Do 5. Februar  
Fr 6. Februar  
Sa 7. Februar  
Sa 7. + So 8. Februar  
So 8. Februar  
Di 10. Februar  
Mi 11. Februar  
Do 19. Februar

Fr 20. Februar

Sa 21. Februar

So 22. Februar

Mo 23. Februar

Di 24. Februar

Do 26. Februar

Fr 27. Februar

Fr 27.2. – So 1.3.2026

Sa 28. Februar

## MÄRZ

So 1. März  
Di 3. März  
Mi 4. März  
Do 5. März  
Fr 6. März

Fr 6. + Sa 7. März

Sa 7. März

So 8. März

Fr 13. März

Sa 14. März

Sa 14. + So 15. März

So 15. März

Di 17. März

Mi 18. März

Do 19. März

Fr 20. März

Sa 21. März

So 22. März

Di 24. März

Mi 25. März

Do 26. März

Fr 27. März

Sa 28. März

So 29. März

Di 31. März

## APRIL

Mi 1. April  
Do 2. April  
Fr 3. April  
Do 9. April  
Fr 10. April  
Sa 11. April  
So 12. April  
Mi 14. März  
Do 16. April  
Fr 17. April  
Sa 18. April  
So 19. April  
Mi 22. April  
Do 23. April  
Fr 24. April  
Sa 25. April  
So 26. April  
Di 28. April  
Do 30. April

## MAI

Fr 1. Mai  
Sa 2. Mai

Mit freundlicher Unterstützung



Rheinhessen steht bei uns vorne.

A close-up photograph of a woman with dark hair, wearing large, dark red sunglasses and a red ribbed jacket. She is smiling and looking directly at the camera. The background is dark and out of focus.

**Jetzt  
umbanken**

**Mit einem Girokonto bei der Bank,  
die digital und persönlich für mich da ist.**



**rheinhessen-konto.de**



# LIEBE LESERINNEN UND LESER,

schön, dass Sie den Weg zur „KulturArt Rheinhessen – was, wann, wo“ gefunden haben!

Jede Kulturlandschaft ist einzigartig und so auch Rheinhessen mit seinen großen und kleinen Initiativen, den vielen Haupt- und noch mehr Ehrenamtlichen. Eines haben sie alle gemein: Die Leidenschaft, den Tatendrang und diese gewisse rhoihessische Lebensart, die die Kulturregion Rheinhessen zu etwas ganz Besonderem macht.

Es ist mir eine große Freude, die rheinhessische Kulturszene seit Anfang des Jahres 2024 als Regionale Kulturmanagerin zu unterstützen und mit Menschen zu arbeiten, die lieben was sie tun und dazu zähle ich mich auch. Vieles ist bereits passiert, vieles noch in Arbeit. Die KulturArt Rheinhessen ist nur ein weiterer Schritt hin zu mehr Sichtbarkeit und Profilierung der hiesigen Kulturarbeit und soll eine spannende Lektüre für Sie als Kulturinteressierte sein. Mit thematisch vielfältigen Artikeln, die stets auch einen Bezug zu unserer Region haben, und einem Veranstaltungskalender, der Ihnen einen Ausschnitt der kulturellen Veranstaltungen in der Region präsentiert.

Nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Lesen der dritten Ausgabe!



Valerie Reiter



# SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE KULTURFREUNDE,



möglichst viele Menschen über das vielfältige kulturelle Schaffen in der Region zu informieren und die zahlreichen Kulturanbieter sichtbar zu machen und zu vernetzen, ist das Ziel des neuen Online-Kulturmagazins „KulturArt Rheinhessen – was, wann, wo“. Mit der neuen Broschüre schafft das Regionale Kulturmanagement eine wichtige Plattform zur Information und zum Austausch für alle an Kultur Interessierten und Kulturschaffenden unterschiedlichster Genres. Mit spannenden Artikeln und einem weit gefächerten Veranstaltungskalender bildet das Online-Magazin die Vielfalt und Fülle des kulturellen Portfolios in Rheinhessen ab.

Ländliche Räume stehen aufgrund gesellschaftlicher Entwicklungstendenzen wie dem demografischen Wandel sowie zunehmender Vielfalt und Individualisierung vor großen Herausforderungen. Kultur spielt gerade in diesen Räumen eine wichtige Rolle für die Stärkung von gesellschaftlichem Zusammenhalt, Lebensqualität und regionaler Entwicklung. Das Regionale Kulturmanagement übernimmt hier die Aufgabe, den sich bietenden Chancen und Herausforderungen der ländlichen Entwicklung positiv zu begegnen, Gemeinschaftsgefühl für die Region zu schaffen, Identität zu stiften und Unverwechselbarkeit zu entwickeln.



Neben der Initialisierung und Umsetzung von Projektideen steht hier vor allem der Netzwerkaufbau der Akteure untereinander und auch mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft im Fokus. Als wichtige Unterstützung für alle, die sich haupt- oder ehrenamtlich kulturell engagieren oder engagieren möchten. Dem kulturellen Leben in der Region einen Rahmen zu verleihen und dieses zu fördern, ist ein wichtiges Ziel.

Kultur entfaltet eine hohe Identifikationskraft, die das öffentliche Leben prägt. Überall dort, wo Kulturschaffende etwas Neues auf die Beine stellen, bilden sie Anziehungspunkte für ein lebendiges Miteinander. Dabei überwinden Theater, Musik und Literatur Grenzen, schaffen Austausch und bringen Menschen zusammen.

Dem Kulturmanagement Rheinhessen mit Valerie Reiter als Kulturmanagerin wünsche ich weiterhin viel Kreativität und Erfolg beim Aufbau eines Netzes Kulturschaffender in der Region. Allen Interessierten wünsche ich viel Freude beim Lesen des neuen Online-Kulturmagazins. Nutzen Sie das beeindruckende kulturelle Angebot über alle Sparten hinweg und für jedes Alter und fördern Sie die Kulturschaffenden mit dem Besuch von Ausstellungen, Theateraufführungen, Lesungen oder Konzerten.

Heiko Sippel  
Landrat des Kreises Alzey-Worms

# THEMENJAHR 2026



Ob Historisches, Aktuelles, ob für Kinder oder für Erwachsene, im Jahresprogramm ist für jeden etwas dabei. Möglich machen das die zahlreichen rheinhessischen Kulturschaffenden aus Haupt- und Ehrenamt, die das Programm mit Leben füllen. Ihnen gilt ein ganz besonderer Dank.

Als Regionale Kulturmanagerin ist es meine Aufgabe und auch mein Ziel, das Kulturprofil der Region zu schärfen. Wie kann das gelingen? Rheinhessen beheimatet eine Vielzahl kultureller Schätze, die ich mit diesen Themenjahren erlebbar machen möchte. Oft warten die spannenden Geschichten direkt vor unserer Haustür – und diese gilt es zu entdecken.

Hier können Sie das komplette Programm ansehen und als Broschüre herunterladen:  
**Römer in Rheinhessen**



Auf Wunsch erhalten Sie die Programmbroschüre per Post. Schicken Sie mir dafür gerne eine Nachricht an [reiter.valerie@mainz-bingen.de](mailto:reiter.valerie@mainz-bingen.de).

Wie das Erbe der Römer Rheinhessen bis heute prägt, erfahren Sie im folgenden Artikel.

Herzlichst  
**Valerie Reiter**

# 2026 SIND DIE RÖMER IN RHEINHESSEN LOS!

**Von Daniel Geißler M.A. und Prof. Dr. Peter Haupt**

Die Römer haben in Rheinhessen zahlreiche Spuren hinterlassen, ihr Erbe wirkt bis heute in die Region hinein. Im Themenjahr „Römer in Rheinhessen“ 2026 gehen wir auf Spurensuche in die Vergangenheit und folgen ihren Fährten bis in die Moderne. Damit knüpft das Regionale Kulturmanagement Rheinhessen an „Alles Carl?“ aus dem Jahr 2025 an, das sich ganz dem Wirken des berühmten Nackenheimer Schriftstellers Zuckmayer widmete.

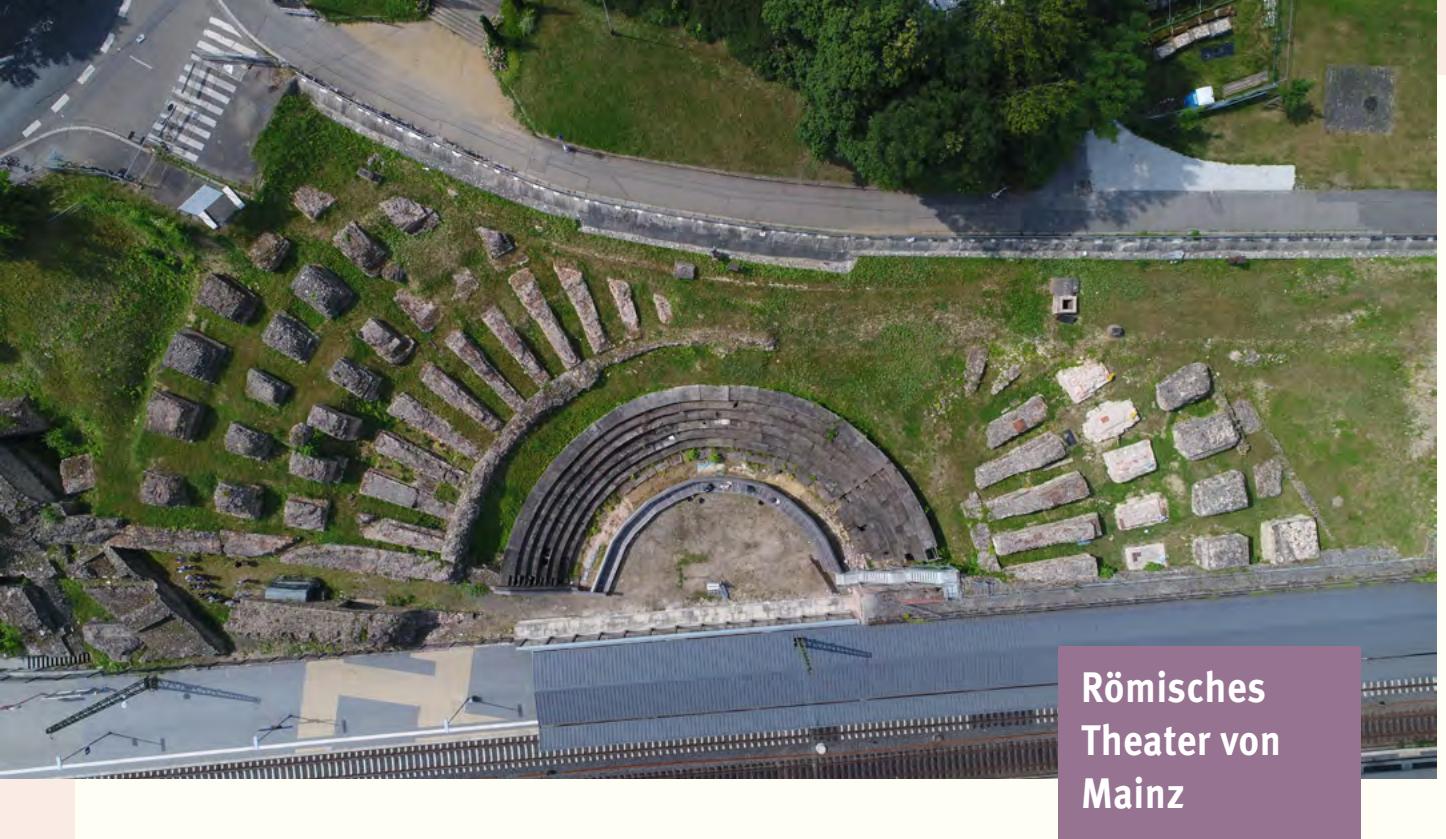
## S

Seit den Gallischen Kriegen Cäsars um die Mitte des ersten Jahrhunderts v.Chr. gehörte das Gebiet des heutigen Rheinhessens zum Römischen Reich. Unter Kaiser Augustus unternahm dessen Stiefsohn Drusus d.Ä. von Mainz aus mehrere Feldzüge ins rechtsrheinische Germanien, bei denen er 9.v.Chr. verstarb. Um das als Ausgangsbasis für die Eroberung Germaniens gegründete Mogontiacum entwickelte sich schon im 1. Jh. n.Chr. eine blühende Zivilsiedlung, die schließlich zur Hauptstadt Obergermaniens wurde.

Die Kultur der Römer ist mit einigen Phänomenen und Errungenschaften verbunden, die bis heute ein wirkkräftiger Teil unserer Kultur sind. Sie reichen vom Schriftgebrauch und dem lateinischen Alphabet über das Christentum und den Weinbau bis hin zu den Wurzeln der meisten rheinhessischen Städte.

## **Römisches Mainz – Im Stadtraum erlebbare Denkmäler und Monumente von überregionaler Bedeutung**

Obwohl Mogontiacum nicht so viele bekannte römische Ruinen wie Augusta Treverorum (Trier) aufweist, gibt es auch in der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt zahlreiche Erinnerungsstätten, an denen



die antike Vergangenheit veranschaulicht werden kann. Das Römische Theater von Mogontiacum ist das größte Bühnentheater in Deutschland und ein eindrucksvolles Zeugnis für die Bedeutung der Stadt auch noch in der Spätantike. Die Fundamente des Zuschauerhalbrunds bieten die Gelegenheit, römische Monumentalarchitektur und deren Bauweise in Mainz zu erleben.

Oberhalb des Theaters in der barocken Zitadelle befindet sich der auch als Drususstein bezeichnete Eichelstein, in römischer Zeit an der von Mainz-Weisenau zum Legionslager führenden Straße gelegen und durch den Bau der Festung im 17. Jh. als Wachturm umgenutzt und in die Bastion Drusus der Zitadelle eingebunden. Im Rahmen der Neugestaltung seines Umfelds wurde durch Abgrabung des Festungswalles daneben das noch 20 Meter hohe römische Monument freigestellt und ist dadurch in seiner Monumentalität besser erkennbar.

Auch wenn neuere Forschungsergebnisse auf eine Datierung deutlich nach dem Tod des Drusus 9 v.Chr. hindeuten und eine eindeutige Zuweisung an den Feldherrn und Stiefsohn von Kaiser Augustus immer noch umstritten ist, wird daneben ein Zeitstrahl durch 2000 Jahre Stadtgeschichte angebracht, welcher die Bedeutung von Mainz nicht nur in der Antike, sondern auch als spätere erzbischöfliche Metropole veranschaulicht.

Vom Legionslager auf dem Kästrich (= „Castrum“) ist außer einem Stück der Lagerhauptstraße, welches 1985 beim Bau der postmodernen Wohnanlage Kupferbergterrasse entdeckt wurde, oberirdisch nichts mehr erhalten. Über der römischen Straße wurde in der Spätantike aus wiederverwendeten Quadern des im 4. Jh. aufgegebenen Lagers

ein Stadttor der quer durch das ehemalige Militärlager gezogenen Befestigungsmauer errichtet, das ebenso noch in Originalfundlage („*in situ*“) vor Ort zu sehen ist.

Das Legionslager wurde in der Antike zusammen mit Teilen der Zivilsiedlung durch eine 9 km lange, von Mainz-Finthen kommende, Wasserleitung mit Frischwasser versorgt. Von dem bis zu 25 Meter hohen Aquädukt, welcher das Zahlbacher Tal bis zur Anhöhe des Kästrich überbrückte, zeugen noch die 58 erhaltenen Römersteine. Die inzwischen fast vollständig konservierten Pfeilerstümpfe bilden in der gepflegten Grünanlage zwischen Unterer Zahlbacher Straße und dem Universitätssportgelände zusammen mit einer vor Ort weidenden Schafherde ein innerstädtisches Erholungsidyll.

Noch weitere außerhalb der Innenstadt gelegene römische Stätten lohnen den Besuch wie z.B. die als „archäologischer Garten“ gestaltete Gräberstraße am Bettelpfad in Mainz-Weisenau. In dieser aus einem gläsernen Schutzbau und einer Grünanlage mit der römischen Straße daneben bestehenden Anlage wird die römische Bestattungskultur veranschaulicht. Ebenfalls wird hier die bedeutende Töpfereikultur von Mainz mittels eines gut erhaltenen Brennofens vermittelt.

Das zur Jahrtausendwende beim Bau der Römerpassage entdeckte Isis- und Mater-Magna-Heiligtum ist das einzige in Deutschland erhaltene Doppelheiligtum für die beiden ursprünglich orientalischen Göttinnen. Der von der Initiative Römisches Mainz betreute unterirdische Präsentationsraum in der Einkaufspassage wurde in eindrucksvoller Weise von der Landesarchäologie Mainz geplant und bietet zusammen mit den originalen Fundstücken, vor allem den international bekannten „Fluchtäfelchen“ einen Einblick in die antiken Mysterienkulte. Über 700.000 Besucher aus aller Welt seit der Eröffnung 2003 zeugen vom Erfolg der mit modernsten medialen Mitteln ausgestatteten Ausstellung.

Die inzwischen unter Denkmalschutz stehende Kopie der Großen Mainzer Jupitersäule auf dem Platz der Mainzer Republik am Landtag wird nach ihrer Wiederaufstellung erneut eine Triangel römischer Erinnerungskultur mit der Kopie des Dativius-Victor-Bogens auf dem



### Isis- und Mater-Magna-Heiligtum in der Römerpassage in Mainz

gegenüberliegenden Ernst-Ludwig-Platz und dem 1962 ebendort errichteten Jubiläumsbrunnen bilden. Auch wenn die 1962 begangene Zweitausend-Jahrfeier der Stadt Mainz verfrüht begangen wurde, da das Legionslager auf dem Kästrich von Drusus erst im zweiten Jahrzehnt v.Chr. gegründet wurde, kann man an diesen drei aufeinander bezogenen Monumenten die prägende Kraft der rund 450 Jahre währenden römischen Geschichte für die Stadt Mainz erfahren.

Das inzwischen vollständig restaurierte Original der Großen Mainzer Jupitersäule, der ältesten und bedeutendsten ihrer Art, nach welcher die gesamte Gattung der Jupitersäulen benannt wurde, wird im Rahmen der Neuaufstellung der Steinhalle ebenso wie das Original des Dativius-Victor-Bogens wieder im Landesmuseum in direkter Nähe zu den Kopien der römischen Triangel zu erleben sein.

Die Nachbildung eines der bei einem Erweiterungsbau des Hilton 1981/82 entdeckten berühmten „Mainzer Römerschiffe“ in der Löhrstraße verweist ebenso auf die reiche Mainzer Museumslandschaft, da die konservierten Originale der römischen Militärschiffe, mit denen in der Spätantike die Rheingrenze gesichert wurde, im Museum für Antike Schiffahrt des Leibniz-Zentrums für Archäologie (LEIZA) ausgestellt werden. Das eindrucksvolle Museum für Antike Schiffahrt des LEIZA in der südlichen Mainzer Altstadt wird im Jahr 2026 wiedereröffnet werden.

## **Das ländliche Rheinhessen**

Neben der Stadt Mogontiacum (Mainz) gab es im ländlichen Rheinhessen eine ganze Reihe von Vororten (*vici*) der hiesigen Stammesgebietskörperschaft (*civitas*): Bingen, Ingelheim, Bad Kreuznach, Alzey und Worms haben ihre Wurzeln in solchen antiken Siedlungen, die durchaus unterschiedlich in Größe und Erscheinungsbild waren.

Die in den ländlichen Tempeln verehrten Gottheiten waren gallischen Ursprungs, hatten nun aber römische Charakterzüge bekommen. Wichtige Heiligtümer mit bedeutenden Bauwerken befanden sich zwischen Ober-Olm und Mainz-Ebersheim (Mars Leuetius und Nemetona), in Alzey (Apollo, Sirona und Demioncus), bei Nierstein (Sirona) und bei Finthen (Merkur und Rosmerta). Im 4. Jahrhundert setzte sich das Christentum durch, bis in den 390er Jahren die nichtchristlichen Religionen verboten wurden.

Der ländliche Raum war ansonsten geprägt von Einzelhöfen (*villae rusticae*), deren Zahl in Rheinhessen in die Hunderte ging. Hier lebten und wirtschafteten Bauern mit Tagelöhnern und Sklaven, jedoch nicht als eigene Herren, sondern in Pachtverhältnissen. Die Pachtherren waren Großgrundbesitzer, die in der Provinz und teils darüber hinaus der wirtschaftlichen und politischen Oberschicht

**Bei Mauchenheim zeichnen sich die Fundamente einer Villa rustica im reifenden Weizen ab**



angehörten. Palastvillen, die wir von Mauchenheim, Offenheim, Pleitersheim und Bad Kreuznach kennen, sind mit diesen schwerreichen Kreisen zu verknüpfen.

Die Bevölkerung war schon damals relativ heterogen zusammengesetzt: Neben Militärs, die ihre Wurzeln teils im Orient oder Norditalien hatten, gab es vor allem Bewohner keltischer Herkunft. Diese waren altansässig, etliche waren aber auch von den guten wirtschaftlichen Aussichten im Kontext der Militärlager aus dem westlichen Gallien angelockt worden. Von einem Ingelheimer Grabstein kennen wir eine Ibliomaria Bodica, deren Name aus der gallischen Sprache stammt. Germanen sind dagegen erst gegen Ende der Römerzeit in Rheinhessen zu finden.

Der Forschungsstand in Rheinhessen ist mäßig, und der Bestand der ländlichen Denkmäler verringert sich insbesondere durch landwirtschaftliche Arbeiten seit den Nachkriegsjahrzehnten, aber auch durch aktuelle Baumaßnahmen mit hoher Geschwindigkeit. So kommt es, dass in Rheinhessen gerade die identitätsrelevanten Fragen nach römischem Weinbau oder dem ländlichen Christentum in der Spätantike zur Zeit nicht faktenbasiert beantwortet werden können.



**Daniel Geißler M.A. (geboren 1975), Studium der Klassischen Archäologie, der Vor- und Frühgeschichte und der Kunstgeschichte an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, früher bei der Landesarchäologie Mainz tätig, seit 2020 Archäologe der Stadt Mainz (Projektmanagement Römisches Erbe bei der Gebäudewirtschaft Mainz).**

**Prof. Dr. Peter Haupt, geboren 1970, Archäologe, lehrt seit 2003 an der Johannes Gutenberg Universität Mainz das Fach Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie. Zahlreiche abgeschlossene und publizierte Projekte in Rheinhessen, den angrenzenden Gebieten sowie in Frankreich und Italien.**





**Jetzt Mitglied werden.  
Mehr erleben. Mehr bekommen.**

**Morgen  
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

**Jetzt Mitglied  
werden**



[https://www.vb-alzey-worms.de/  
meine-bank/mitgliedschaft.html](https://www.vb-alzey-worms.de/meine-bank/mitgliedschaft.html)

### **Mitgliedschaft**

**Wir sind eine Genossenschaftsbank. Bei uns können Sie Mitglied werden und so von vielen Vorteilen profitieren. Unsere Mitglieder werden regelmäßig an unserem wirtschaftlichen Erfolg beteiligt. Wir sind regional verwurzelt und dort zu Hause, wo auch Sie zu Hause sind. Dabei fördern wir soziales Engagement vor Ort und stärken unsere Region.**



# STIMMEN, DIE VERBINDEN

Von Ulrich Nilles

Rheinhessen ist nicht nur für seinen Wein und malerische Landschaften bekannt. Auch das Chorwesen hat eine lange Tradition und prägt die Kultur des Landstrichs.

## S

Singen wirkt nachweislich positiv auf Körper, Geist und Seele. Studien belegen seine vielfältigen Effekte.

Ein guter Grund, die Freude daran schon früh zu wecken. Nachgewiesenermaßen geht Stimmbildung weit über die Probenarbeit hinaus. Wer Atem und Stimme bewusst führt, spricht klarer, tritt sicherer auf und findet leichter innere Balance.

Ein weiterer Aspekt des Chorgesangs ist seine soziale Komponente: Gemeinsames Singen und das Erleben von Gemeinschaft stärken Zugehörigkeit und soziale Bindungen.

## Corona und die Folgen

Mit dem Ausbruch der Corona-Pandemie brachen diese Faktoren weg. Allein im größten Chorverband, dem „Chorverband Rheinland-Pfalz“ (CVRLP), sank die Zahl der Chöre und Vereine in Rheinhessen zwischen 2020 und 2022 um rund 10%. Die Zahl der Sänger:innen sank sogar um fast 20%, wie das Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz (MFFKI) auf Anfrage mitteilt. „Das ist natürlich traurig. Die Pandemie wird bei dieser Entwicklung deutlich mitgewirkt haben“, resümierte Tobias Hellmann, Geschäftsführer des Verbands, bereits 2021 in der nmz. Eine Entwicklung, die sich vor Corona abzeichnete.



## Corona, Chor „free voices“, Verbandsgemeinde Bodenheim

Der Pandemie zum Trotz beschritten einige Chöre unorthodoxe Wege. Für das Ensemble „Vocalis 2002“ bot die Chorgemeinschaft Flörsheim-Dalsheim eine digitale Singstunde an. Die „Wormser Kantorei“ probte auf Schulhöfen. Die „free voices“ aus Bodenheim fanden sich auf dem Gelände der Verbandsgemeinde ein.

Und das Mainzer „Ensemble Chordial“ probte in Parkhäusern. Als viele Chöre verstummten, startete es durch. „Anstatt uns der lärmenden Situation hinzugeben, haben wir uns ein ehrgeiziges Ziel gesetzt“, beschreibt Dirigent Daniel Rumpf die Motivation, Mendelssohns „Elias“ gemeinsam mit der Kantorei Selzen auf die Beine zu stellen. Mit der Open-Source-Software „Jamulus“ waren regelmäßige Chorproben in Echtzeit möglich, und im September 2022(!) Aufführungen des zweistündigen Werks.

## Aufbruchstimmung

Im Verlauf des Jahres 2023 normalisierte sich das Chorleben in Rheinhessen wieder. Hier wenige Beispiele: Der „MGV 1894 Undenheim“ setzte sein etabliertes Festival fort. Beim landesweiten „Red-Carpet-Day 2023“ des CVRLP stand das

gemeinschaftliche Singen im Zentrum. Und beim Leistungssingen „CANDORO 2023“ wurden drei rheinhessische Chöre mit dem Prädikat „Leistungs- bzw. Meisterchor“ ausgezeichnet.

2024 krönte die Aufführung von Schuberts „Deutscher Messe“ im Hohen Dom zu Mainz mit einem Projektchor von 400 Stimmen das 75-jährige Jubiläum des Kreis-Chorverbands Mainz. Und 1.500 Kirchenmusiker:innen folgten wenige Wochen später der Einladung des Bistums zu einem Projektchortag mit John Rutter im Mainzer Dom.

### **Projektchöre ...**

Auf der Suche nach zeitgemäßen Wegen bildeten sich vermehrt Projektchöre.

Im „Katholischen Kirchenchor Cäcilia 1936 Mainz Laubenheim“ stoßen für drei Monate ca. 30 junge Stimmen zur Stammbesetzung.

Das „Projekt 19“ der Singakademie Saulheim lädt zum Reinschnuppern ein. Die Teilnahme ist offen und erfordert keine Vereinsmitgliedschaft

In Mommenheim reaktivierte das Singprojekt „Summervibes“ rund 100 pausierende Sänger:innen, die ein Sommerkonzert gaben.

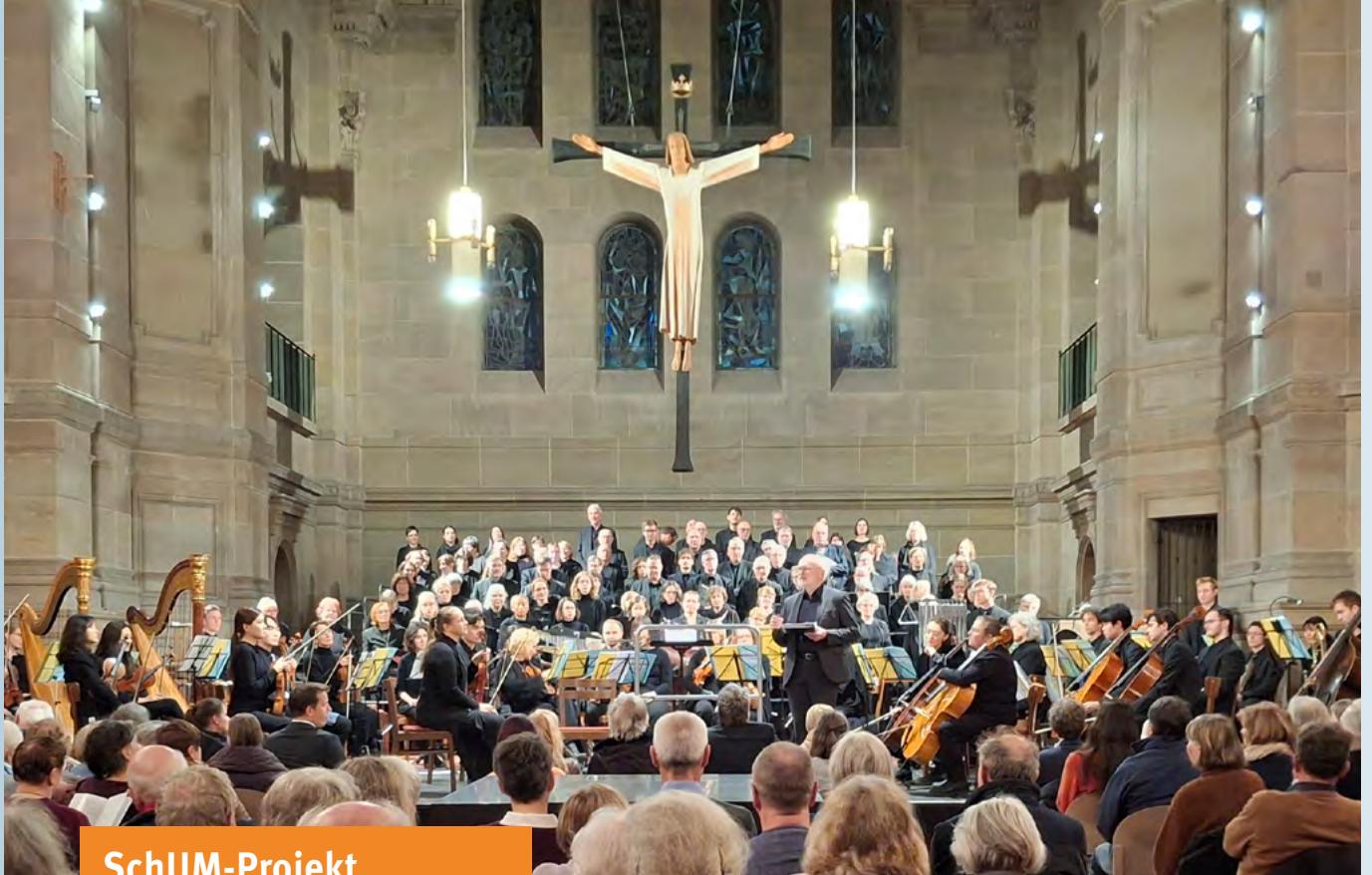
Der „MGV 1886 Heidesheim“ initiierte mit dem Chortheater-Projekt ein innovatives Format, um neue Zielgruppen zu erreichen.

Traditionschöre wie die „MGV 1885 ‚Sängerlust‘ Sulzheim“ erweiterten ihr Angebot und gründeten einen Kinderchor, die „MGV Cäcilia 1845 Mainz-Gonsenheim“ startete den Frauenprojektchor „TNG-Ladies“.

### **... und flexible Formate**

Der Mainzer Pop- und Jazzchor „Larifari“ stellt seinen Mitgliedern Audiodateien zur Verfügung, mit denen sie ihre Stimme zuhause üben können – eine bewährte Praxis um Zeitbudget und Interessen der jüngeren Generation entgegenzukommen.

Die „RockSingers Mainz“ der „Sängervereinigung 1856 Mainz-Finthen“ passten ihren Probenbeginn auf 20.30 Uhr an, um Berufstätigen die Teilnahme zu ermöglichen.



## SchUM-Projekt, Christuskirche Mainz

Der Kinderchor „Singsalabim“ im Verein „STIMMT“ reduzierte die Proben familienfreundlich auf zweimal im Monat.

Regelmäßige Teilnahme an den Proben bleibt dennoch ein zentrales Thema. Dazu Daniel Rumpf: „Menschen wollen sich immer seltener auf einen wöchentlichen Termin festlegen. Aber ein Chor braucht Verbindlichkeit.“ Das Ensemble Chordial reagierte darauf mit zwei alternativen, inhaltlich identischen Probentagen.

## Netzwerken im Dienst der Musik

Als erfolgreich erweist sich auch ein weiterer Weg, den das „Ensemble Chordial“ einschlug, um für neue Mitglieder attraktiv zu sein: die Verortung im gesellschaftlichen Kontext. Die Suche eines Aufführungsortes für ein Requiem führte zur regelmäßigen musikalischen Gestaltung der städtischen Gedenkfeier am Volkstrauertag.

Rumpfs Sinn für Vernetzung und Offenheit zeigt sich in weiteren Projekten, etwa der Einladung zum Peter-Cornelius-Festival 2024. Auch das SchUM-Projekt 2025, ein Leuchtturmprojekt gemeinsam mit dem „Wormser Kammerensemble“ und dem „Mozartchor Speyer“, brachte neue Kooperationen hervor.

„Es ist die Aufgabe von uns Musizierenden, Ideen in Eigeninitiative zu entwickeln und in die Gesellschaft zu tragen“, äußerte Rumpf jüngst in einem Beitrag des SWR.

## Institutionelle Förderung

Mit 780.000 Euro unterstützte das MFFKI die Erweiterung der Landesmusikakademie Rheinland-Pfalz (LMAK) in Neuwied-Engers um ein Zentrum für Amateurmusik. Im Schloss entstanden zusätzliche Proberäume mit guten Arbeitsbedingungen. Die Bettenkapazität wurde durch den Erwerb des ehemaligen Gästehauses erhöht. „Sie [Anm. die LMAK] stellt eine wichtige physische Anlaufstelle des Landes für die heutigen und zukünftigen Amateur- und Profimusikerinnen und -musiker dar“, ließ Ministerin Katharina Binz (Grüne) im 4. April 2023 in einer Stellungnahme verlauten.

Im gleichen Jahr stellte das Kulturministerium 110.000 Euro für die Imagekampagne „Musik vereint“ des Landesmusikrats bereit, um die Amateurmusik zu stärken.

**„Ensemble Chordial“,  
Totensonntag, Altes  
Krematorium Mainz**



## **Das Wichtigste zum Schluss**

All diese Anstrengungen und Maßnahmen führten dazu, dass die Zahl der Singenden in Rheinhessen wieder leicht zunahm. Hauptsache bleibt das Singen. Es bereitet Mitwirkenden wie dem Publikum Freude, drückt Emotionen kraftvoll aus, stiftet Gemeinschaft und ermöglicht konstruktives Arbeiten an Form und Inhalt musikalischer Werke.

**Chorsingen ist sinnstiftend und eine erfüllende Freizeitbeschäftigung!**



**Ulrich Nilles arbeitete zuletzt beim Landesmusikrat Rheinland-Pfalz und war dort für Herausgabe des Magazins „Novelletto“ mitverantwortlich. Heute schreibt er unter anderem für das Kulturjournal STUZ.**

# GELD FÜR KULTURVEREINE

von Tamina Müller

„Ehrenamtliche Kulturelle Kleinprojekte“ heißt das neue Förderprogramm der Landesregierung, das sich besonders an Kulturvereine richtet. Ziel ist es, das Ehrenamt und das zivilgesellschaftliche Engagement als wichtige Säule für das Kulturangebot insbesondere in ländlichen Gebieten zu fördern.

R

Rheinland-Pfalz ist als Flächenland geprägt von vielen kleinen Dörfern und einer oft sehr ländlichen Struktur. Ehrenamt und Bürgerengagement sind wichtig für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Ihre Förderung nimmt daher seit vielen Jahren einen hohen Stellenwert in der Landespolitik ein.

Ohne die vielen oft ehrenamtlich geführten Kulturvereine würde auch ein Großteil der Festivals, Konzertreihen, Ausstellungen etc. nicht stattfinden können. Dabei sind es oft sehr kleine Vereine, die mit wenig Geld und viel Engagement vor Ort Großes bewirken.

Das Land Rheinland-Pfalz unterstützt darum mit dem neuen Förderprogramm „Ehrenamtliche Kulturelle Kleinprojekte (EKK)“ kleinere Kunst- und Kulturvorhaben von ehrenamtlich getragenen Kulturvereinen. Das Programm bietet eine unkomplizierte und kurzfristige Fördermöglichkeit über das ganze Jahr an und sichert so die Finanzierung einzelner Projekte ab. Es ist zunächst als Modellprojekte für zwei Jahre aufgelegt und wird dann evaluiert.

Gefördert werden Kunst- und Kulturprojekte, die in Rheinland-Pfalz durchgeführt werden – von Theateraufführungen,



**Bis zu 2.000 Euro Unterstützung erhalten Vereine für Ihr Kulturprojekt. Anträge für das erste Quartal 2026 können ab sofort gestellt werden. Mehr unter: [ekk.kulturstiftung-rlp.de](http://ekk.kulturstiftung-rlp.de)**

Konzerten und Lesungen über Ausstellungen und künstlerische Workshops bis hin zu vielfältigen Kulturprogrammen.

Es können Förderungen von 500 Euro bis zu 2.000 Euro beantragt werden, dabei dürfen die Gesamtkosten 10.000 Euro nicht übersteigen. Ein Eigenanteil von mindestens 10% der Kosten ist in Form von Eigenmitteln/Eigenleistungen zu erbringen. Nicht gefördert werden kommerzielle Veranstaltungen, Volksfeste, Märkte o.ä. sowie Veranstaltungen, die dem Brauchtum zugeordnet werden, wie z. B. Karnevalsumzüge. Vereine, die im selben Jahr bereits vom Land gefördert werden, sind ebenfalls ausgeschlossen.

Anträge sollten spätestens acht Wochen vor Projektbeginn gestellt sein. Die Abwicklung erfolgt über das digitale



### Sommerprogramm der Kunstroute Kyllburg/Eifel 2025

Antragsportal der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur. Benötigt werden eine kurze Projektskizze sowie ein Kosten- und Finanzierungsplan. Nach Projektdurchführung muss ein einfacher Verwendungsnachweis in Form einer Belegliste einge-reicht werden, bei Überschüssen erfolgt eine Rückzahlung.

Seit dem Start im Juli 2025 konnten bereits viele Projekte unterstützt werden, z.B. das Sommerprogramm der Kunstroute Kyllburg mit Musik und künstlerischen Workshops in der Eifel, der Verein Queeres Zentrum Kaiserslautern e.V. mit dem ersten CSD der Stadt, ein Graffiti Workshop für Kinder mit öffentlicher Präsentation in Kallstadt in der Pfalz oder auch der Musikverein Löf, der eine Kultur-Party für alle Generationen feierte.

**Ministerium für Familie,  
Frauen, Kultur und  
Integration (Tamina  
Müller)/ Stiftung  
Rheinland-Pfalz für Kultur  
(Teneka Beckers)**

Mit freundlicher Unterstützung



# Zusammen mehr erreichen!

Startet jetzt euer Crowdfunding-Projekt unter [ewr-crowd.de!](http://ewr-crowd.de)

**Pack dein Herzensprojekt an!** Ob Vertreter eines Vereins, einer gemeinnützigen Organisation oder einer Kommune – damit soziale Projekte nicht auf der Strecke bleiben müssen wir einander unterstützen. Zusammen können wir mehr erreichen und mit einer starken Community gemeinsam die Zukunft anpacken, #einfachJETZT.

Gemeinsam  
Zukunft anpacken.



# MITTEN IN DER STADT – SCHUM-LAB

von Birgit Kita M.A.

Mitten in der SchUM-Stadt Worms ist ein neuer Ort entstanden, der Geschichte lebendig macht, Kreativität fördert, Begegnungen ermöglicht und Zukunft gestaltet – das SchUM-Lab.

## E

### Ein Ort mit Geschichte und Vision

Vor über 20 Jahren haben sich die SchUM-Städte Speyer, Worms und Mainz auf den Weg gemacht, das hier befindliche, umfangeiche Jüdische Erbe auf der Liste des UNESCO-Welterbes verankern zu lassen. Am 27. Juli 2021 war es so weit. Auf der 44. Sitzung des UNESCO-Welterbekomitees in Fuzhou, China wurden die SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz als 50.igste Welterbestätte Deutschlands und zugleich als erste Stätte zum jüdischen Erbe in Deutschland auf der Welterbeliste eingetragen. Sie stehen für über 1.000 Jahre jüdischer Kulturgeschichte in Europa. Doch Welterbe ist mehr als Bewahrung – es lebt von Begegnung und Weiterdenken. Genau hier setzt das SchUM-Lab in Worms an: als kreativer Raum für Austausch, Bildung und Innovation.

### Was ist das SchUM-Lab?

Worms hat mit dem Synagogenbezirk und dem alten jüdischen Friedhof Heiliger Sand gleich zwei Komponenten im Welterbe SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz. Dieses so wichtige Erbe zu bewahren und in all seinen Facetten zu vermitteln ist unser Ziel. Und das wichtigste Instrument unserer Vermittlung in den SchUM-Städten werden in naher Zukunft die drei



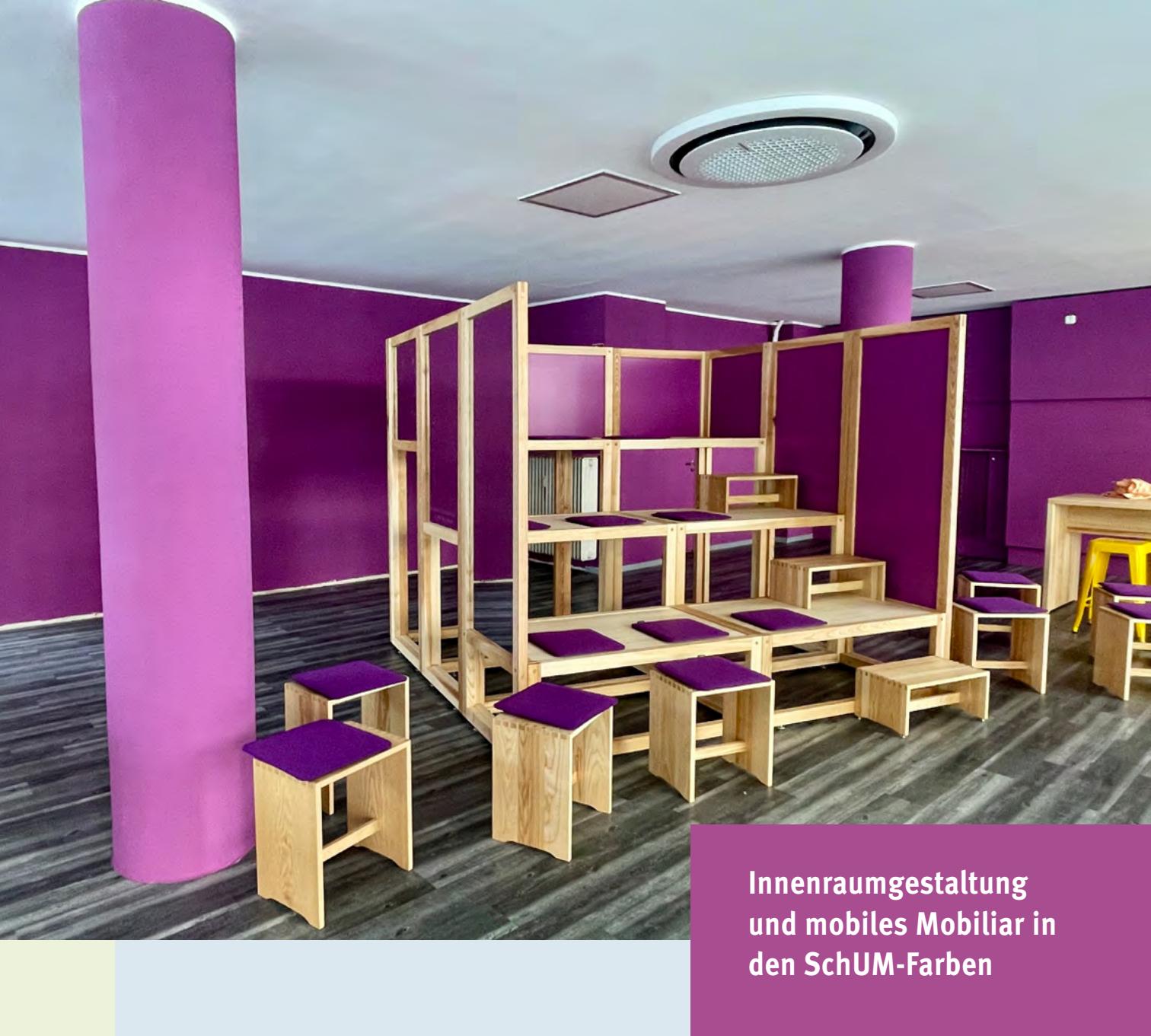
**Das SchUM-Lab ist ein offener Ort, der Menschen zusammenbringt**

Besuchszentren sein. Bereits im Welterbeprozess hat man sich entschlossen in allen drei Städten ein solches einzurichten. Heute haben wir sehr unterschiedliche Planungsstadien in den Städten Speyer, Worms und Mainz. Das SchUM-Lab ist Teil der Planungen für Worms.

Das SchUM-Lab ist kein klassisches Museum und keine Ausstellung. Es ist ein offener Ort, der Menschen zusammenbringt – unabhängig von Alter, Herkunft oder Vorwissen. Hier können Besucherinnen und Besucher nicht nur erfahren, was die SchUM-Stätten einzigartig macht, sondern selbst aktiv werden: durch Workshops, digitale Formate und kreative Projekte.

### **Begegnung und Dialog**

Das SchUM-Lab steht für Begegnung und Dialog. Hier geht es um Fragen, die heute relevant sind: Wie erinnern wir gemeinsam? Wie gehen wir mit Antisemitismus um? Wie können wir kulturelles Erbe in einer vielfältigen Gesellschaft vermitteln? Diskussionsrunden, Vorträge und interaktive Formate laden dazu ein, Antworten zu finden – gemeinsam mit Expertinnen, Künstlern und der Zivilgesellschaft.



**Innenraumgestaltung  
und mobiles Mobiliar in  
den SchUM-Farben**

## **Kreativität und Innovation**

Das Lab versteht sich als Experimentierraum. Hier entstehen neue Wege der Vermittlung – von Virtual-Reality-Erlebnissen bis zu Storytelling-Projekten. Jeder kann das Lab nutzen und seine eigenen Ideen einbringen – für Ausstellungen, Workshops, Vorträge und Konzerte. So wird das Welterbe nicht nur bewahrt, sondern lebendig gestaltet.

## **Für die Zukunft gedacht**

Das SchUM-Lab ist ein Ort, der Brücken baut: zwischen Vergangenheit und Gegenwart, zwischen Kulturen und Generationen. Es zeigt, dass jüdisches Erbe nicht nur Geschichte ist, sondern Teil unserer gemeinsamen Zukunft. Wer das Lab besucht, erlebt nicht nur Worms neu, sondern entdeckt, wie Welterbe Impulse für eine offene Gesellschaft geben kann.

**Denn Welterbe ist nicht statisch, sondern ein Prozess, der uns alle betrifft.**



## Vortragsabend im SchUM-Lab



**Birgit Kita studierte Kunstgeschichte, Klassische Archäologie und Christliche Archäologie & Byzantinische Kunstgeschichte an der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz. Derzeit arbeitet sie als Geschäftsführerin des SchUM-Städte e.V. und Sitemanagerin des UNESCO-Welterbes SchUM-Stätten Speyer, Worms und Mainz.**

# JUGENDAMT MACHT KULTUR?

Von Stephan Pulter

Viele verbinden das Jugendamt vor allem mit Unterstützung für Familien, Kinder und Jugendliche. Weniger bekannt ist: Ein Teil des Jugendamtes kümmert sich auch um kulturelle Angebote für junge Menschen. Das Ziel: die Kultur für diese Zielgruppe sichtbar machen.

V

Verantwortlich dafür ist im Landkreis Mainz-Bingen die Kreisjugendpflege. Hier werden unter anderem starke Netzwerke geschaffen, um für junge Menschen ein adäquates kulturelles Angebot auf die Beine zu stellen.

Die Kreisjugendpflege des Kreises ist dabei mit zwei Vollzeitstellen und einer Verwaltungsstelle ausgestattet. Die Zielgruppe sind zwar primär Jugendliche, aber die Zusammenarbeit findet überwiegend mit Trägern der freien Jugendhilfe, den Jugendhäusern, den Kommunen sowie den Jugendverbänden vor Ort statt. Ohne dieses Netzwerk wären gezielte kulturelle Angebote für die Kreisjugendpflege schlichtweg nicht möglich. Denn die Träger und Kommunen haben den direkten Kontakt zu den jungen Menschen, sie greifen beispielsweise auf ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zurück und sorgen für die nötige Öffentlichkeitsarbeit.

Aber auch die Kreisjugendpflege initiiert und unterstützt eigens verschiedenste Veranstaltungen und Formate – darunter Konzerte und Graffiti-Aktionen. Und ganz aktuell steht



An der Newcomer-Night  
können sich junge Bands  
ausprobieren

die Planung einer Spielemesse am 17. Januar 2026 im Jugend- und Kulturzentrum "Yellow" in Ingelheim an. Dabei geht es nicht nur um das Organisieren – auch das ehrenamtliche Engagement junger Menschen in den unterschiedlichsten Bereichen wird als wichtiges Kulturgut gesehen. Denn ohne deren Arbeit wären gesellschaftliche Angebote kaum vorhanden.

So werden bspw. auch Konzerte im Rahmen der Rock'N Pop Youngsters – Newcomernight organisiert. Dort haben junge Bands die Möglichkeit aufzutreten, Erfahrungen zu sammeln und können von einer Jury mit erfahrenen Musikern Tipps und Rückmeldung bekommen. Diese Konzertreihe existiert schon seit über 20 Jahren und hat vielen Bands erste Live-Erfahrungen bieten können. Die Konzerte finden in verschiedenen Jugendhäusern im Landkreis statt. Aktuell hat im März diesen Jahres ein Konzert mit drei Nachwuchsbands aus dem Bereichen Rock, Indie und Alternative im Jugendhaus Bingen stattgefunden. Prinzipiell gibt es aber keine Einschränkungen in der Musikart und eingesetzten Instrumenten. Vielmehr sind das Alter und der Wohnort Kriterien für die Teilnahme.

Ein anderes Beispiel ist der Video-Contest „Nie wieder Krieg“ zum 80. Jahrestag des Kriegsendes. Dieser wurde in Kooperation mit dem Youth Tube Channel des Förderverein Soziale Arbeit Bingen aufgelegt. Die Prämierung wird Landrat, Thomas Barth, im Dezember vornehmen. Eingereicht wurden vier Beiträge junger Menschen im Alter von 12 bis 21 Jahren mit ganz unterschiedlichen Inhalten, Techniken und Umsetzungen.

Darüber hinaus verleiht die Kreisjugendpflege auch Material, fördert finanziell Initiativen und steht beratend an der Seite von jungen Menschen, um diese in ihren kulturellen Aktivitäten zu unterstützen. So werden etwa Technikequipment wie eine PA und Lichtanlagen zur Verfügung gestellt oder die finanzielle Förderung innerhalb der außerschulischen Jugendbildung ausbezahlt.



Jugendarbeit unter-  
stützt Jugendkultur



**Ehrenamtliche sind  
für die Jugendarbeit  
und Gesellschaft  
unheimlich wichtig**

Wichtig ist: Für die Kreisjugendpflege Mainz-Bingen ist die kulturelle Kinder- und Jugendbildung ein unverzichtbarer Bildungsfaktor. Dies bezieht sich auf die Auswirkungen der Persönlichkeits- und Kompetenzentwicklung junger Menschen und ihre gesellschaftliche, insbesondere soziale und kulturelle Teilhabe. Durch diese Partizipation werden die kulturelle Aktivität und die Kreativität junger Menschen gefördert.



**Stephan Pulter arbeitete nach der Ausbildung zum Erzieher und dem Studium mit Abschluss Dipl. Sozialarbeiter (FH) ab 2001 bei der Kreisverwaltung Mainz-Bingen. Zuerst im ASD (Allgemeiner Sozialer Dienst) und seit 2007 in der Kreisjugendpflege/-jugendschutz.**

# KUNST MIT ALLEN SINNEN

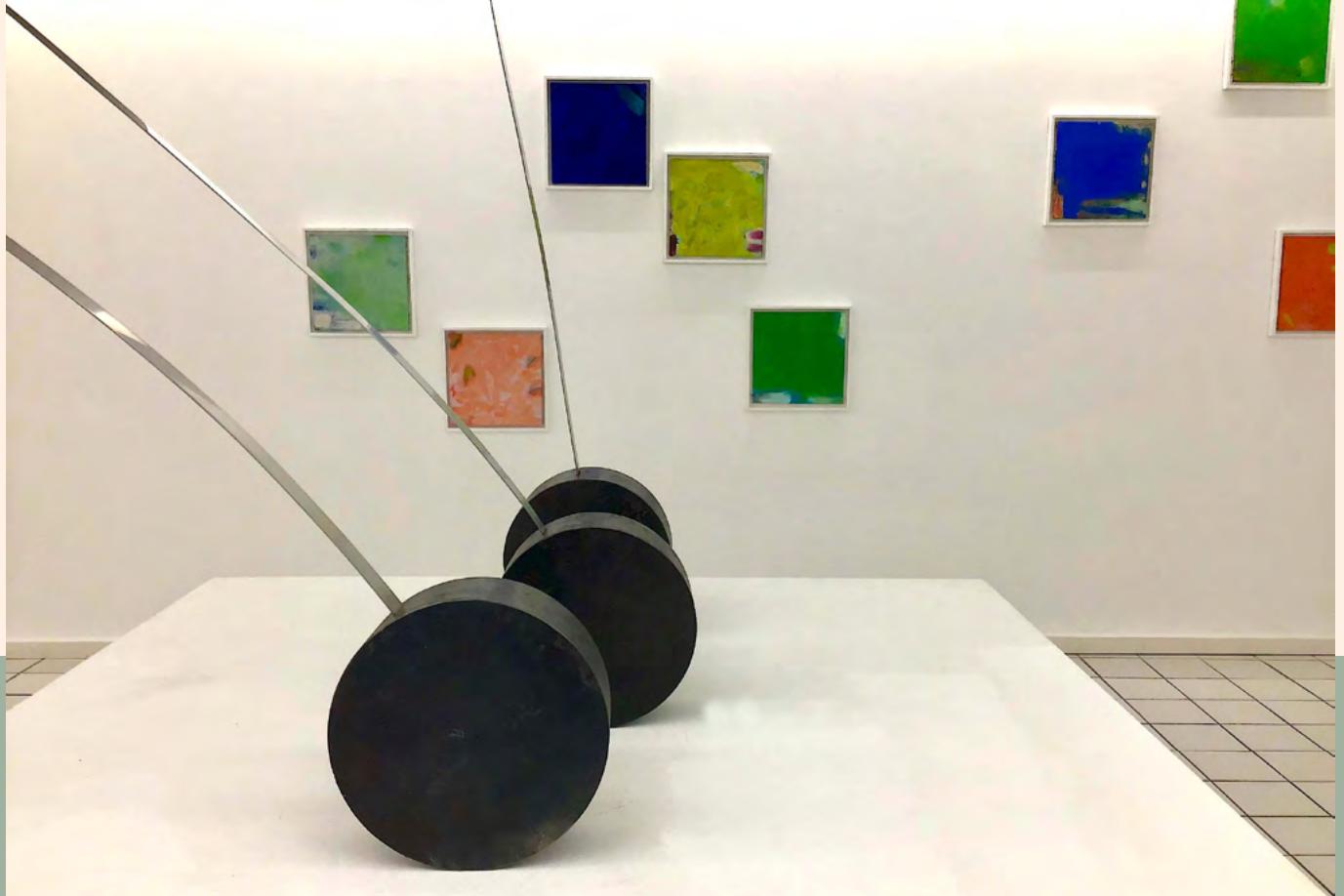
Von Simone Maria Dietz

Gemälde, Zeichnungen, Gedrucktes, Fotografiertes, Skulpturen und vieles mehr – wer lässt sich nicht gerne vom Reichtum künstlerischen Schaffens in eine kleine Auszeit aus der Alltagswelt entführen. Doch Museen und Galerien können dabei das umfangreiche Spektrum längst nicht alleine abdecken.

A

Allerorts tragen deshalb zahlreiche Kunstvereine dazu bei zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler für eine breite Öffentlichkeit sichtbar zu machen und ihnen eine Plattform für Ausstellungen zu bieten. Eine dieser privaten Initiativen ist der Kunstverein Worms. Seit 2001 engagieren sich die Mitglieder, das Kuratorium und der Vorstand, um mit vielfältigen Präsentationen, Veranstaltungen und Interaktionen einen Bogen zwischen Kunst, Kultur und der Geschichte der Stadt zu schlagen. Es ist der Wunsch neue Blickwinkel zu eröffnen, zur Auseinandersetzung aufzufordern und alle Generationen in die zahlreichen kreativen Spektren eintauchen zu lassen.

So standen im vergangenen Jahr Ausstellungen im Fokus der Malerei, Plastik und Zeichnung. Für einen „Szenenwechsel“ in der Ausstellung mit Gemälden Sandro Vadims und Werken des Stahlbildhauers Jürgen Heinz wurden die Anwesenden eingeladen zusammen mit der Kuratorin Veränderungen vorzunehmen. Welche Konzeption verbirgt sich hinter dem Aufbau der Exponate, wie verändert sich die Wirkung eines Kunstwerks, wenn es versetzt oder sogar auf den Kopf dreht wird und was bewirken Interaktionen mit



### Jürgen Heinz Moving Sculptur „CURIOUS“

den „Moving Sculpturs“? Diesen Fragen spürten die Besucher nach und konnten später auch mit dem anwesenden Bildhauer diskutieren. Gleichsam erlebten an einem lauen Sommerabend Zuhörer bei einer Lesung, dass auch der umgebende Raum, mit den ausgestellten Landschaftsbildern „Paysage liquide“ Brigitte Nowatzke-Krafts, plötzlich Teil des Romans von Brigitta Dewald-Koch werden kann. Bei vielen Kunstvereinen ist es üblich, dass durch die Mitgliedschaft nicht nur eine stärkere Einbindung, sondern auch Vorzüge geboten werden. Für die Mitglieder des Kunstvereins Worms bot sich so beispielsweise die Möglichkeit einer Ausstellungspreview oder auch ein ganz privater Blick hinter das künstlerische Schaffen, wie zuletzt beim Besuch des Leonberger Ateliers von Birgit Feil.

2026 ist für den Verein ein ganz besonders Jahr – er feiert sein 25jähriges Bestehen und dies sollen Besucher „Mit allen Sinnen erfahren“. Kernstück der Veranstaltungen bildet die Ausstellung Bronislava von Podewils, die zeitgleich mit den Nibelungenfestspielen im Juli und August stattfinden wird. Die Künstlerin schlägt mit ihren scheinbar zum Leben erweckten Figuren und Objekten einen spannenden Bogen zwischen dem historischen Mythos, zeitgenössischer Kunst und den heute

die Gesellschaft bewegenden Fragen. Sie thematisiert mit ihrem Arbeitsmaterial, der Wellpappe, nicht nur aktuelle Ideen des Umwelt- und Klimaschutz, sondern lässt in den Gestalten Geschichten und Assoziationen auf unterschiedlichste Weise lebendig werden.

Begonnen wird das Jubiläumsjahr jedoch schon am 13. März 2026 um 18:30 Uhr mit der Eröffnung der Präsentation der Arbeiten Sibylle Möndels. Die Arbeiten zeigen auf besondere Weise eine Verschmelzung der Sequenzen, eine Auseinandersetzung von Farbe und Kontur und zu diesem spannenden Kontext werden an zwei Wochenenden Künstlerinnen einbezogen. Carmen Stahlschmidt (20. – 22.03.) und Lotte Günther (10. – 12.04.) beginnen mit ihren eigenen Arbeiten einen außergewöhnlichen, künstlerischen Dialog zu den Bildern Sibylle Möndels, der die Blickwinkel auflockern und verändern wird.

**Brigitte Nowatzke-Kraft**  
„Paysage liquide, dunke2“





**Bronislava von Podewils**  
**„Wandobjekt – 2020“**

Allen Besuchenden steht ein abwechslungsreiches Jahr mit besonderen Geschichten und Aktionen ins Haus.

Das meist ehrenamtliche Engagement vieler Kunstvereine ist für die Sichtbarkeit der Künstlerinnen und Künstler, für den Kontakt zu einer breiten Öffentlichkeit ein ausgesprochen wichtiger Rückhalt. Um so mehr gilt es dieses Bestreben sowohl ideell als auch finanziell zu unterstützen und damit der Kunst einen wertigen und für alle offenen Raum zu geben.

**Simone Maria Dietz ist Kunsthistorikerin aus Karlsruhe und Kuratorin des Kunstverein Worms. Kunst, Kreativität und deren unglaubliche Vielfalt mit allen Sinnen wahrzunehmen war schon immer eine ihrer größten Leidenschaften. Für sie bereitet es unglaubliche Freude im Austausch mit anderen hinter die Dinge zu schauen und die Besonderheiten eines Gemäldes, einer guten Plastik zu finden.**



# IM SCHULTERSCHLUSS VON KULTUR UND WIRTSCHAFT DEN TOURISMUS STARK MACHEN

Von Sascha Kaiser und Dr. David Maier

Der Kulturtourismus nimmt in vielen Regionen Deutschlands einen immer wichtiger werdenden ökonomischen Stellenwert ein und wird als bedeutender Bestandteil regionaler Entwicklung erkannt. Kulturelle Profilbildung gilt als Standortfaktor, als strategisches Element zu regionaler Attraktivierung, Innovation und nachhaltiger Wirtschaftsförderung.

## A

Auch Rheinhessen steht vor der Aufgabe, das reiche kulturelle Leben stärker wirtschaftlich zu nutzen und als Teil einer ganzheitlichen Standortstrategie zu verankern. Die

Potentiale sind da: Neben dem Wein verfügt die Region über eine Vielzahl kultureller Angebote und Erzählungen – von historischen Städten und Denkmälern über Festivals, Museen und Kulturinitiativen. Es braucht – so die These der Verfasser – eine engere Zusammenarbeit innerhalb der Region zwischen Kulturschaffenden, Unternehmen und den politischen Akteuren, um die Region in ihrer Gesamtheit weiterzuentwickeln, aber auch die Kultur als solche zu fördern.

### Kulturtouristische Potentiale bergen

Ein kurzer Blick auf die Tourismuszahlen: Zwar können die Gesamtzahlen das Vor-Corona-Niveau noch nicht erreichen, aber der Trend ist eindeutig: Rund 8,5 Millionen Gäste haben 2023 in Rheinland-Pfalz übernachtet. Das sind 8,2% mehr als im Jahr 2022.



In den SchUM-Stätten liegen herausragende Potentiale für den Kulturtourismus:  
**10 %iger Anstieg**  
der Besuchszahlen

Die Region Rheinhessen sticht hierbei hervor und kann ein Wachstum von 10,2% gegenüber dem Jahr 2019 vermelden. Die zunehmende Bedeutung des Tourismus in Rheinhessen untermauert eine Wertschöpfungsstudie für die Tourismusregion: Demnach wurde im Jahr 2023 einen Bruttoumsatz von rund 1,2 Milliarden Euro erwirtschaftet – 28 Prozent mehr als noch zehn Jahre zuvor.

## Tourismus in Rheinhessen 2023: **1,2 Milliarden** Euro Bruttoumsatz

Neben dem Wander- und Radtourismus sowie dem Weinerlebnis ist die Kultur ein wichtiges Entwicklungsfeld. Einen wesentlichen Aspekt wird hierbei die Stärkung des Welterbe-Tourismus in der Region einnehmen: In den SchUM-Stätten, den jüdischen Monumenten in Worms, Speyer und Mainz,

liegen herausragende Potentiale für den Kulturtourismus, den es in Zukunft noch stärker zu profilieren gilt. Einen hohen Stellenwert haben hierbei die beiden geplanten Welterbe-Besuchszentren in Worms und



**Nibelungen-Festspiele in Worms:  
jährliche regionale Wertschöpfung**

**1,6 Millionen Euro**

Mainz, die als überregionale touristische Leuchttürme dazu beitragen werden, die Wirtschaftsstandortmarke Rheinland-Pfalz Gold zu stützen und weiterzuentwickeln.

Im Allgemeinen rechnet man auf Seiten der UNESCO mit einem sich auf einen Wert von ca. 10 % einpendelnden Anstieg der Besuchszahlen in den Welterbe-Städten im Vergleich zum Vorzeitraum. Aus einer Studie zur Tourismusentwicklung unter Berücksichtigung der Welterbe-Städte geht hervor, dass bei privat motivierten Reisenden dem städtebaulichen Denkmalschutz „eine vergleichsweise hohe Bedeutung“ zukommt. „So werden attraktive Städte nicht nur als Hauptreiseziel angesteuert, sondern auch als Zwischenstopp bei Rundreisen oder auf der Durchreise aufgesucht“. Zudem bestätigt die Studie, dass die Marktchancen von UNESCO-Städten auf dem Tourismusmarkt positiv sind und neue Besucherpotentiale erschlossen werden können.

Ein weiterer Beispiel für eine kulturtouristische Strahlkraft sind die Nibelungen-Festspiele in Worms. Eine Untersuchung der Hochschule Worms aus dem Jahr 2014 belegt eindrücklich, dass durch sie eine

jährliche regionale Wertschöpfung von 1,6 Millionen Euro entstehen. Ein nicht unerheblicher Teil ist den Übernachtungszahlen zuzuschreiben, welche sich in der Region seit Beginn der Festspiele fast verdoppelt haben.

### **Im Schulterschluss mit der Privatwirtschaft**

Der überregionale Erfolg des jährlich stattfindenden Theater-Open-Airs konnte nur durch die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit rheinhessischen Unternehmen erreicht werden – und so wird diese enge Verbindung aus Kultur und Wirtschaft noch mal zu einer ganz besonderen eigenen Erfolgsgeschichte. Die Festspiele haben es verstanden, dass Kultursponsoring mehr ist als ein Geschäft aus Geben und Nehmen, sondern als Auftrag zu verstehen ist, eine nachhaltige Zusammenarbeit im Sinne von Regionalentwicklung, Place Branding und Außendarstellung.

Auch über die Region hinaus gibt es Beispiele erfolgreicher Kooperationen: So zum Beispiel die Ruhrtriennale, das Kunstfest Weimar oder die kulturtouristische Entwicklung der Kunstmeile in Dresden. All die genannten Beispiele zeigen, dass die kulturelle Profilierung und kulturtouristische Weiterentwicklung keine Aufgaben sind, die von der Politik alleine gestemmt werden können – mit Blick auf die teils sehr schwierigen Haushaltssituationen der Kommunen geht es nur im Schulterschluss, in der Zusammenarbeit von Wirtschaft, Politik und dem öffentlichen Sektor.



Wir sollten in Rheinhessen noch viel mehr Mut aufbringen, Kultur und Wirtschaft nicht weiter als widersprüchlich zu verstehen, die Kultur als Bittsteller auf der einen, Unternehmen als Sponsoren auf der anderen Seite. Vielmehr sollten wir echte Partnerschaften und Allianzen bilden, Netzwerke, Austausch- und Diskursräume schaffen und Menschen zusammenbringen, die gestalten möchten. Darüber hinaus braucht es Innovative Erlebnisformate, Nachhaltigkeit und Digitalisierung, klare Profilierungen einerseits, Zielgruppendifferenzierungen andererseits: Im Zusammenwirken von Kultur und Wirtschaft, im Sinne einer starken kulturtouristischen Region.



**Sascha, Kaiser, Jahrgang 1975, war von 2008 bis 2024 kaufmännischer Geschäftsführer der Nibelungenfestspiele gGmbH und der Kultur und Veranstaltungs GmbH Worms. Seit Juli 2025 ist er als Berater für Sonderprojekte bei der TIMBRA Group tätig.**



**Dr. David Maier, Jahrgang 1982, war Referent für Kulturmanagement in Offenbach am Main und seit 2018 Kulturkoordinator der Stadt Worms. Seit November 2025 ist er Co-Intendant der Mosel Musikfestival gGmbH.**



## STIFTUNG KULTUR

### **Förderung von Kunst und Kultur im Landkreis:**

Der Kulturpreis wird in wechselnden Sparten verliehen: 2026 ist der Bereich „Literatur“ an der Reihe. Der Kulturpreis ist insgesamt mit 3.000 Euro dotiert.

### **Auskunft unter:**

- Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Konrad-Adenauer-Straße 34, Stiftung “Kultur im Landkreis” Mainz-Bingen, 55218 Ingelheim
- [kultur@mainz-bingen.de](mailto:kultur@mainz-bingen.de)



## VERANSTALTUNGSTERMINE IN RHEINHESSEN VOM 14. JANUAR BIS 2. MAI 2026

Veranstaltungen mit diesem  
Pictogramm sind für Familien geeignet



### MI 14. JANUAR

MAINZ

LITERATUR | 20 UHR  
**Roland Jankowsky**

Die kriminellen Geschichten des O...

<https://www.unterhaus-mainz.de/>

### DO 15. JANUAR

MAINZ

AUSSTELLUNG

**Beginn Ausstellung „Shalom am Rhein – 1000 Jahre Judentum  
in Rheinland-Pfalz“**

Im Landesmuseum Mainz

[www.landesmuseum-mainz.de](http://www.landesmuseum-mainz.de)

MAINZ

MUSIK 18 UHR

**„Jüdische Musik – Was ist das?“**

Konzert und Publikumsgespräch mit Lucian Plessner

[www.landesmuseum-mainz.de](http://www.landesmuseum-mainz.de)

# FR 16. JANUAR

INGELHEIM

KLEINKUNST | 19 UHR

**Tödlicher Tropfen: (W)ein Krimidinner**

Ingelheimer Winzerkeller

<https://www.ingelheimer-winzerkeller.de/event/toedlicher-tropfen-16-01/>

OSTHOFEN

LITERATUR | 19.30 UHR

**Tödliche Tapas – Krimilesung mit Häppchen**

Mit Gina Greifenstein

[www.buchhandlung-lanz.com](http://www.buchhandlung-lanz.com)

# SA 17. JANUAR

INGELHEIM

KLEINKUNST | 19 UHR

**Tödlicher Tropfen: (W)ein Krimidinner**

Ingelheimer Winzerkeller

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/toedlicher-tropfen-17-01-2026/>

NGELHEIM

MUSIK | 20 UHR

**SWR1 Hits und Storys – Die Show**

kING Ingelheim

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/swr1-hits-und-storys/>

**MAINZ**

**THEATER | 13 & 16 UHR**

**Frau Holle**

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



**MAINZ**

**THEATER | 16 UHR**

**Das Aschenbrödel**

Märchengentheater für Kinder

[www.schauspielschule-mainz.de](http://www.schauspielschule-mainz.de)



**MAINZ**

**KLEINKUNST | 19.30 UHR**

**Jo van Nelsen: Du hast ja eine Träne im Knopfloch!**

Die Friedrich-Hollaender-Story

[www.kabarett.de/events](http://www.kabarett.de/events)

**MAINZ**

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Django Asül: Rückspiegel 2025**

ein satirischer Jahresrückblick

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

**OSTHOFEN**

**MUSIK | 19 UHR**

**Neujahrskonzert bei Kerzenschein: Sternzeichen Mozart**

Das Chiarina-Quartett

[kartenreservierungen@gmx.de](mailto:kartenreservierungen@gmx.de)

**WESTHOFEN**

**MUSIK | 20 UHR**

**Aris Quartett**

Neujahreskonzert 2026

<https://shop.am-morstein.de/collections/tickets/products/neujahrskonzert>

# SO 18. JANUAR

INGELHEIM

MUSIK | 17 UHR

**Joscho Stephan Trio**

Das Kleinkunst-Foyer

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/joscho-stephan/So 18.01.26>

MAINZ

THEATER | 11 & 14 UHR

**Frau Holle**

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



MAINZ

VORTRAG | 14 & 18.30 UHR

**KIDS im KUZ: Physik in 4D**

Spektakuläre Experimente statt graue Theorie

<https://www.kulturzentrummainz.de/So 18.01.26>



MAINZ

KLEINKUNST | 19 UHR

**Caveman mit Felix Theissen**

Comedy im Frankfurter Hof

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

# DI 20. JANUAR

ALZEY

AUSSTELLUNG | 13 UHR

**Zum Nachtisch Museum**

Als die Freiheit Gäste hatte: Polen in Rheinhessen um 1832

[www.museum-alzey.de](http://www.museum-alzey.de)

INGELHEIM

VORTRAG | 18 UHR

## **Sebastian Münsters Kosmos**

Perspektiven zur Kartierung und Abbildung

<https://www.museum-ingelheim.de/>

MAINZ

VORTRAG | 18 UHR

## **Hybrid-Vortrag zur Ausstellung „Auf zu neuen Werken!“**

Bruno Cassirer – Kunstanreger und Perfektionist mit Robert von Lucius  
(Journalist, Autor)

[www.landesmuseum-mainz.de](http://www.landesmuseum-mainz.de)

# DI 20. + MI 21. JANUAR

MAINZ

KLEINKUNST | 20 UHR

## **EURE MÜTTER – Perlen vor die Säue**

Das Best of zum Jubiläum

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

# MI 21. JANUAR

MAINZ

THEATER | 16 UHR

## **Das Aschenbrödel**

Märchengenretheater für Kinder

[www.schauspielschule-mainz.de](http://www.schauspielschule-mainz.de)



# DO 22. JANUAR

MAINZ

**KLEINKUNST | 19.30 UHR**

**APÉRO: Kabarett zur blauen Stunde**

Kunst, Genuss und Geselligkeit im Museum

[www.kabarett.de/events](http://www.kabarett.de/events)

# FR 23. JANUAR

MAINZ

**MUSIK | 19.30 UHR**

**Opernpremiere: Der Chronoplan**

von Julia Kerr; im Staatstheater Mainz

[www.staatstheater-mainz.com](http://www.staatstheater-mainz.com)

OSTHOFEN

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Kabarett mit Bernhard Westenberger**

„Gestern ging's noch!“

<https://www.osthofen.de/bernhardwestenberger>

# SA 24. JANUAR

BINGEN

**MUSIK | 19 UHR**

**Klangstrom Bingen**

Wiener Kammersymphonie

[www.klangstrom.de](http://www.klangstrom.de)

**INGELHEIM**

**THEATER | 20 UHR**

## **KIKERIKI THEATER: Ur-Rumbelstilzje**

Die Kleinkunst-Bühne

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/kikeriki-theater-ur-rumbelstilzje/>

**MAINZ**

**TANZ | 20 UHR**

## **CADENCE – Tanzvorstellung von [EDGE] Dance Project**

Zeitgenössischer/neoklassischer Tanz mit Live-Musik vom Donati Swing Trio

<https://www.dance-arts.de/kulturschiene-mainz/305-cadence.html>

**MAINZ**

**KLEINKUNST | 20 UHR**

## **La Le Lu – a cappella comedy**

Best of 30 Jahre

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

# **SO 25. JANUAR**

**INGELHEIM**

**THEATER | 16 UHR**

## **Theater Rosenfisch: Ich mache die gesund, sagt der Bär**

Ab 4 Jahren; Theaterstück nach dem Bilderbuch Janosch

<https://foerderer-der-kleinkunst.de/>



**INGELHEIM**

**MUSIK | 17 UHR**

## **Jugend musiziert Generalprobenkonzert**

Vorstellung des Wettbewerbsprogramms von „Jugend musiziert Rheinhessen“

[www.wbz-ingelheim.de](http://www.wbz-ingelheim.de)

**INGELHEIM**

**KLEINKUNST | 19 UHR**

## **Huub Dutch Duo**

Life is fine – when you're on Wäscheline!

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/huub-dutch-duo/>

**INGELHEIM**

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Abdelkarim**

Plan Z – jetzt will er's wissen!

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/abdelkarim/>

**MAINZ**

**THEATER | 11 & 14 UHR**

**Oh wie schön ist Panama**

Guckmuck Theater für Kinder ab 5 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



**MAINZ**

**MUSIK | 11.30 UHR**

**Orgelmatinee im Alten Dom: Orgelsinfonien**

An der Orgel: Volker Ellenberger

<https://johanniskantorei-mainz.ekhn.de/startseite/kantorei.html>

**MAINZ**

**AUSSTELLUNG | 11-17 UHR**

**OPEN SUNDAY: Erkunden der Ausstellung „Benjamin, ich hab' nichts anzuzieh'n“** Illustrierte Notenblätter und Schlager der Goldenen

Zwanziger Jahre, alle zwei Wochen

[www.kabarett.de/events](http://www.kabarett.de/events)

**MAINZ**

**KLEINKUNST | 19 UHR**

**True Crime Magic**

Illusion trifft auf harte Realität

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

**WESTHOFEN**

**KLEINKUNST | 18 UHR**

**Krimidinner**

Piratenkrimidinner mit 3-Gänge-Menü

<https://shop.am-morstein.de/collections/tickets/>

# MO 26. JANUAR

ALZEY

**VORTRAG | 19.30 UHR**

**Museumsabend mit Prof. Dr. Tim Kerig**

Ohne Alzey-Bezug? 10 Jahre archäologische Forschung in irakischem Kurdistan

[www.museum-alzey.de](http://www.museum-alzey.de)

# MI 28. JANUAR

MAINZ

**KLEINKUNST | 18.30 UHR**

**Burkhard Engel: Heinrich Heine – Lieder und Satiren**

Literarisch-musikalischer Abend zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar

<http://www.bibliothek.mainz.de>

# DO 29. JANUAR

INGELHEIM

**LITERATUR | 19 UHR**

**Lesung mit Andreas Pflüger**

„Kälter“

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/lesung-mit-andreas-pflueger/>

# FR 30. JANUAR

ALZEY

**VORTRAG | 15 UHR**

**KIMA am Freitag**

Barocke als Pracht

[www.museum-alzey.de](http://www.museum-alzey.de)



# SA 31. JANUAR

INGELHEIM

**MUSIK | 20 UHR**

**Letz Zep & The Doors in Concert**

„Led Zeppelin“-Tributeband

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/letz-zep-the-doors-in-concert/>

MAINZ

**THEATER | 13 & 16 UHR**

**Der Froschkönig**

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



MAINZ

**MUSIK | 19.30 UHR**

**Opernpremiere: Tod eines Handlungsreisenden**

von Arthur Miller; im Staatstheater Mainz

[www.staatstheater-mainz.com](http://www.staatstheater-mainz.com)

NIERSTEIN

**KLEINKUNST**

**Nierstein StandUp**

Im Sironasaal Nierstein

[www.nierstein.de](http://www.nierstein.de)

**WESTHOFEN**

**MUSIK | 20 UHR**

**Rhapsody in Blues**

Gershwin Night by Wolfgang Nieß

<https://shop.am-morstein.de/collections/tickets/>

# SO 1. FEBRUAR

**WORMS**

**Das Wormser im Februar**

[www.das-wormser.de](http://www.das-wormser.de)

**MAINZ**

**VHS Mainz**

<https://www.vhs-mainz.de/>

**WORMS**

**VHS Worms**

<https://www.vhs-worms.de/>

**MAINZ-BINGEN**

**KVHS Mainz-Bingen**

<https://kvhs-mainz-bingen.de/www/>

**ALZEY-WORMS**

**KVHS Alzey-Worms**

<https://www.kreis-alzey-worms.eu/volkshochschule/>

INGELHEIM

**THEATER | 16 UHR**

## **Kindermusical-Gala – Hakuna Matata**

Familienmusical

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/kindermusical-gala-hakuna-matata/>



NIERSTEIN

**MUSIK | 17 UHR**

## **Klavierabend – „Rhapsody in Blue“**

George Gershwin – Leben & Musik

<https://www.martinskirche-nierstein.de/>

# MO 2. FEBRUAR

OSTHOFEN

**LITERATUR | 19.30 UHR**

## **Krimi-Lesung mit Birgitt Venneri**

Aus „Sonderoperation soler – Spurlos verschwunden“

[www.buchhandlung-lanz.com](http://www.buchhandlung-lanz.com)

# DI 3. FEBRUAR

MAINZ

**VORTRAG | 18 UHR**

## **Hybrid-Vortrag zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus**

Verfolgung, Verlust und Wiederkehr „Der Gegeißelte Christus, 1658“

[www.landesmuseum-mainz.de](http://www.landesmuseum-mainz.de)

MAINZ

**LITERATUR | 20 UHR**

## **Axel Hacke**

Liest und erzählt

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

# DO 5. FEBRUAR

HARXHEIM

LITERATUR | 19 UHR

**Talk mit der Schauspielerin und Autorin Gesine Cukrowski,  
Moderation Steffi Radke**

Lesung und Talk

[www.kulturfrauen.de](http://www.kulturfrauen.de)

MAINZ

KLEINKUNST | 19.30 UHR

**APÉRO: Kabarett zur blauen Stunde**

Kunst, Genuss und Geselligkeit im Museum

[www.kabarett.de/events](http://www.kabarett.de/events)

# FR 6. FEBRUAR

ALZEY

VORTRAG | 19 UHR

**Zu Gast im Museum**

Altstadtgespräch – 50 Jahre Altstadtverein Alzey e.V.

[www.museum-alzey.de](http://www.museum-alzey.de)

INGELHEIM

KLEINKUNST | 19 UHR

**Fluch des Kaiserschatzes**

Das Ingelheimer Krimidinner

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/fluch-des-kaiserschatzes-06-02-2026/>

MAINZ

THEATER | 20 UHR

**Muck-Theater: Ehekracher**

Komödie

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)

MAINZ

MUSIK | 20 UHR

## Take it to the Limit

Eagles Tribute

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

OSTHOFEN

MUSIK | 19.30 UHR

## Singen mach lustig – auch Nichtsänger!

Spaß, Gesundheit, Ausprobieren, analog, Do it yourself!

[www.buchhandlung-lanz.de](http://www.buchhandlung-lanz.de)

# SA 7. FEBRUAR

DEXHEIM

MUSIK | 20 UHR

## Völkerball (Rammstein Tribute)

bei Kultur auf dem Hof

<https://kadhd.de/>

INGELHEIM

KLEINKUNST | 19 UHR

## Fluch des Kaiserschatzes

Das Ingelheimer Krimidinner

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/fluch-des-kaiserschatzes-07-02-2026/>

MAINZ

THEATER | 13 & 16 UHR

## Aladdin & die Wunderlampe

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



WESTHOFEN

LITERATUR | 20 UHR

## quartetto wortuoso

Deichelmann, Haag, Schmitt & Schmitt

<https://shop.am-morstein.de/collections/tickets/>

# SA 7. + SO 8. FEBRUAR

INGELHEIM

MUSIK | 18 UHR

**Universitätskonzert der JGU Mainz**

„Die Schöpfung“

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/universitaetskonzert-der-jgu-mainz/>

# SO 8. FEBRUAR

INGELHEIM

KLEINKUNST | 11 UHR

**Die Zauberbühne: Die Geschichte vom Löwen,  
der nicht schreiben konnte**

Ab 4 Jahren; Musikalisches Figurentheater

<https://foerderer-der-kleinkunst.de/>



MAINZ

THEATER | 11 & 14 UHR

**Aladdin & die Wunderlampe**

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



MAINZ

MUSIK | 11.30 UHR

**Orgelmatinee im Alten Dom: Orgelsinfonien**

An der Orgel: Volker Ellenberger

<https://www.innenstadtgemeinde-mainz.de/>

# DI 10. FEBRUAR

OSTHOFEN

MUSIK | 19.30 UHR

## **Canto popolare del Mezzogiorno**

Süditalienische Volkslieder und Geschichten zu Tarantella mit Sandro Cazzato

[www.buchhandlung-lanz.com](http://www.buchhandlung-lanz.com)

# MI 11. FEBRUAR

MAINZ

AUSSTELLUNG

## **Beginn Sonderausstellung**

„GEPRÄGT – GERITZT – GEKNÜLLT. KUNSTWERKE AUS PAPIER“ Im  
Landesmuseum Mainz

[www.landesmuseum-mainz.de](http://www.landesmuseum-mainz.de)

MAINZ

VORTRAG | 18.30 UHR

## **Dr. Gunter Mahlerwein: Räuber in Serie**

Serienhelden von Robin Hood bis Rinaldo Rinaldini

<http://www.bibliothek.mainz.de>

# DO 19. FEBRUAR

INGELHEIM

VORTRAG | 14.30 UHR

## **Geschichte am Mittag: Die Kosmographie von Sebastian Münster**

Ein Ingelheimer schreibt Geschichte

<https://www.museum-ingelheim.de/>

**MAINZ**

**TANZ | 10 UHR**

**Tanzpremiere: Mopps**

von Hanna Bylka-Kanecka; im Staatstheater Mainz

[www.staatstheater-mainz.com](http://www.staatstheater-mainz.com)



**MAINZ**

**VORTRAG | 19 UHR**

**Vorträge der Initiative Römisches Mainz im Institut Français**

Im Rahmen des Themenjahres „Römer in Rheinhessen“ 2026

[www.roemisches-mainz.de](http://www.roemisches-mainz.de)

**OSTHOFEN**

**MUSIK | 19.30 UHR**

**Meditationskonzert**

Ein Abend mit indischer Musik, gespielt von Gernot Blume auf der Surbakar (Bass-Sitar)

[www.buchhandlung-lanz.com](http://www.buchhandlung-lanz.com)

# FR 20. FEBRUAR

**FLOMBORN**

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Folk and Crime im Bioweingut Bernhard-Räder**

Mit Jürgen Haber (Krimispezialist) und musikalischer Begleitung von Petra Fluhr und Gernot Blume

[www.bernhardraeder.de](http://www.bernhardraeder.de)

**OSTHOFEN**

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Comedy mit Handwerker Peters**

„Lachkräftemangel“

<https://www.osthofen.de/handwerkerpeters>

# SA 21. FEBRUAR

MAINZ

**THEATER | 13 & 16 UHR**

**Dornröschen**

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



MAINZ

**AUSSTELLUNG | 14-16 UHR**

**Funde im Fokus**

Heiligtum für Isis und Mater Magna

[www.roemisches-mainz.de](http://www.roemisches-mainz.de)

MAINZ

**THEATER | 19 UHR**

**Actors Unchained**

Szenischer Abend in der Schauspielschule Mainz

[www.schauspielschule-mainz.de](http://www.schauspielschule-mainz.de)

MAINZ

**MUSIK | 20 UHR**

**Französische Chansons von Rouge Baiser**

Die Band begeistert mit Musik aus dem französischen Repertoire

<https://www.dance-arts.de/kulturschiene-mainz/262-rouge-baiser.html>

OSTHOFEN

**MUSIK | 19 UHR**

**Streichquartette in der Buchhandlung in Osthofen**

„Ewigkeit und Vergänglichkeit“: Haydn und Schubert

[www.buchhandlung-lanz.com](http://www.buchhandlung-lanz.com)

# SO 22. FEBRUAR

ARMSHEIM

AUSSTELLUNG | 13-16 UHR

**Weltgästeführertag: „Mit offenen Augen durch...“**

Ausstellung im mechanischen Stellwerk von 1899

[www.stellwerk-armsheim.de](http://www.stellwerk-armsheim.de)



INGELHEIM

THEATER | 11 UHR

**Der Besuch (nach Antje Damm)**

Mobile Theateraktion für Kinder und Familien von TheaterRaumMainz

[www.theaterraummainz.de](http://www.theaterraummainz.de)

KLEIN-WINTERNHEIM

AUSSTELLUNG | 17 UHR

**Kunstausstellung von 7 Künstler\*innen „von Erde und Himmel“**

Beitrag on KiWi zum Jubiläumsjahr „125 Jahre St. Andreas“; bis 8. März 2026

<https://kiwi-kulturinitiative.de/index.html/>

MAINZ

THEATER | 11 & 14 UHR

**Dornröschen**

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



MAINZ

MUSIK | 11.30 UHR

**Orgelmatinee im Alten Dom: Orgelsinfonien**

An der Orgel: Volker Ellenberger

<https://johanniskantorei-mainz.ekhn.de/startseite/kantorei.html>

MAINZ

MUSIK | 19 UHR

**Wolfgang Haffner Trio**

Jazz im Frankfurter Hof

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

**MAINZ**

**MUSIK | 19.30 UHR**

**Opernpremiere: Der Kaiser von Atlantis**

von Viktor Ullmann; im Staatstheater Mainz

[www.staatstheater-mainz.com](http://www.staatstheater-mainz.com)

**OSTHOFEN**

**MUSIK | 17 UHR**

**Als wär's ein Stück von mir: Carl Zuckmayer – Stationen eines bewegten Lebens**

Mit der Tom Bombadil Folkband und Petra Fluhr als Sprecherin

[kartenreservierungen@gmx.de](mailto:kartenreservierungen@gmx.de)

**WÖRRSTADT**

**THEATER | 15 UHR**

**Peter und der Wolf**

Dornerei-Theater, für Kinder ab 5 Jahren

[www.kulturkreis-woerrstadt.de](http://www.kulturkreis-woerrstadt.de)



**WÖRRSTADT**

**MUSIK | 17 UHR**

**Eine Reise nach Wien**

KLASSIK mitten in Rheinhessen

[www.vgwoerrstadt.de](http://www.vgwoerrstadt.de)

# MO 23. FEBRUAR

**INGELHEIM**

**LITERATUR | 19 UHR**

**Lesung mit Gaea Schoeters**

„Das Geschenk“

<https://www.ingelheimer-winzerkeller.de/event/gaea-schoeters/>

# DI 24. FEBRUAR

ALZEY

AUSSTELLUNG | 13 UHR

**Zum Nachtisch Museum**

Das Alzeyer Spital – ein Neuzugang alter Urkunden

[www.museum-alzey.de](http://www.museum-alzey.de)

MAINZ

AUSSTELLUNG

**Beginn: Schaufenster der GDKE**

Fund der Landesarchäologie Speyer: Eisenbarren der vorrömischen Eisenzeit

[www.landesmuseum-mainz.de](http://www.landesmuseum-mainz.de)

MAINZ

MUSIK | 20 UHR

**La Dispute**

Konzert im KUZ

<https://www.kulturzentrummainz.de/>

# DO 26. FEBRUAR

INGELHEIM

KLEINKUNST | 19 UHR

**Gerd Dudenhöffer als Heinz Becker**

DOD – Das Leben ist das Ende

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/gerd-dudenhoeffer-als-heinz-becker/>

MAINZ

LITERATUR | 19 UHR

**Alexa Christ liest: Crime&Wine „Tatort Weinstraße“**

Kulinarische Lesung mit herausragenden Weinen, Spundekäs und Brezelchen

<https://www.jaoderwein.de/>

OSTHOFEN

MUSIK | 19.30 UHR

**Chisandra: „Musik ist die Antwort – die Frage haben wir vergessen“**

Mit Aleksandra Al-Samarai (Klavier) und Christine Gralow (Gesang)

[www.buchhandlung-lanz.com](http://www.buchhandlung-lanz.com)

# FR 27. FEBRUAR

ALZEY

VORTRAG | 15 UHR

**KIMA am Freitag**

Römerkinder aus Altiaium

[www.museum-alzey.de](http://www.museum-alzey.de)



MAINZ

KLEINKUNST | 19.30 UHR

**Blömer & Tillack: DOPPELT HELD BESSER**

Mischung aus Kabarett, Körpercomedy und Wortakrobatik

[www.kabarett.de/events](http://www.kabarett.de/events)

MAINZ

KLEINKUNST | 20 UHR

**Bobcast – Die Drei ???**

Live in der Rheingoldhalle

<https://www.kulturzentrummainz.de/>

MONSHEIM

KLEINKUNST | 20 UHR

**Liebe, Leidenschaft und andere Katastrophen**

Bittersüß Musikcomedy

<https://www.vg-monsheim.de/tourismus-kultur/kultur-im-sueden-rheinhessens/>

# FR 27.2. - SO 1.3.2026

MAINZ

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**WOW-Varieté Mainz 2026**

Entertainment im Frankfurter Hof

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

# SA 28. FEBRUAR

BINGEN

**MUSIK | 19 UHR**

**Klangstrom Bingen**

Quartett Bohème

[www.klangstrom.de](http://www.klangstrom.de)

INGELHEIM

**MUSIK | 18 UHR**

**Jazzfestival Kloster Engelthal Wasem**

Mit: Miles Away, Brass4Life und die Jazzcombo der Musikschule im WBZ

[www.wbz-ingelheim.de](http://www.wbz-ingelheim.de)

INGELHEIM

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Ulan & Bator**

„Undsinn“

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/ulan-balton/>

MAINZ

**THEATER | 13 & 16 UHR**

**Der Glücksjunge und die drei goldenen Haare**

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



**OPPENHEIM**

**KLEINKUNST | 19 UHR**

**Wie der Wein nach Rheinhessen kam**

Erzählen Petra Fluhr und die Tom Bombadil Folkband in Wort und Musik

[www.buchhandlung-fluhr.de](http://www.buchhandlung-fluhr.de)

**WESTHOFEN**

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Hanz Gerzlich**

Ich hatte mich jünger in Erinnerung

<https://shop.am-morstein.de/collections/tickets>

**WÖRRSTADT**

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Fabian Kelly: Erinnerungsstück, Magie, Momente, Monchichis**

Faszinierende Mischung aus Mentalmagie, Humor, Standup-Zauberei und Interaktion

[www.kulturkreis-woerrstadt.de](http://www.kulturkreis-woerrstadt.de)

# SO 1. MÄRZ

**WORMS**

**Das Wormser im März**

[www.das-wormser.de](http://www.das-wormser.de)

**MAINZ**

**VHS Mainz**

<https://www.vhs-mainz.de/>

**WORMS**

**VHS Worms**

<https://www.vhs-worms.de/>

MAINZ-BINGEN

## **KVHS Mainz-Bingen**

<https://kvhs-mainz-bingen.de/www/>

ALZEY-WORMS

## **KVHS Alzey-Worms**

<https://www.kreis-alzey-worms.eu/volkshochschule/>

HAMM AM RHEIN

**KLEINKUNST | 18 UHR**

## **Wie der Wein nach Rheinhessen kam**

Erzählen Petra Fluhr und die Tom Bombadil Folkband in Wort und Musik

[www.buchhandlung-fluhr.de](http://www.buchhandlung-fluhr.de)

INGELHEIM

**MUSIK | 19 UHR**

## **KLAVIERDUO seng2seng**

Im Gewölbekeller des Ingelheimer Winzerkellers

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/klavierduo-seng2seng/>

MAINZ

**THEATER | 11 & 14 UHR**

## **Der Glücksjunge und die drei goldenen Haare**

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



# DI 3. MÄRZ

MAINZ

**VORTRAG | 18 UHR**

## **Hybrid-Vortrag zur Ausstellung „Auf zu neuen Werken!“:**

**Künstler und Verleger** Der Briefwechsel zwischen Max Slevogt und

Bruno Cassirer mit Dr. Armin Schlechter

[www.landesmuseum-mainz.de](http://www.landesmuseum-mainz.de)

# MI 4. MÄRZ

MAINZ

KLEINKUNST | 18.30 UHR

**Britta Röder: Das Gewicht aller Dinge**

Lesekonzert mit Hans-Werner Brun an der Gitarre

<http://www.bibliothek.mainz.de>

MAINZ

THEATER | 19.30 UHR

**Werwölfe! Die Impro-Show zum Spiel**

Ein Dorf. Ein Fluch. Ein Mordsspaß.

<https://www.dieaffirmative.de/shows>

# DO 5. MÄRZ

MAINZ

FILM | 19 UHR

**Annett Gröschner: Premiere Stadtschreiberfilm**

Im kleinen Haus des Staatstheaters

<https://www.mainz.de/kultur-und-wissenschaft/literatur/>

MAINZ

KLEINKUNST | 20 UHR

**Christian CHAKO Habekost: Es kummt wie's kummt**

Die neue Show

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

MAINZ

MUSIK | 20 UHR

**MO-TORRES – schönso**

Tour 2026

<https://www.kulturzentrummainz.de/>

**OSTHOFEN**

**KLEINKUNST | 19.30 UHR**

**Text und Ton: Teufels Kreis**

Konzert/Lesung mit Autor Frederic Durczok

[www.buchhandlung-lanz.com](http://www.buchhandlung-lanz.com)

# FR 6. MÄRZ

**DEXHEIM**

**MUSIK | 20 UHR**

**Boogie-Woogie mit Harald Krüger**

bei Kultur auf dem Hof

<https://kadhd.de/>

**INGELHEIM**

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Michael Mittermeier**

FLASHBACK – Die Rückkehr der Zukunft

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/michael-mittermeier/>

**MAINZ**

**MUSIK | 20 UHR**

**Let's Burlesque – Love on Tour**

Entertainment im Frankfurter Hof

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

# FR 6. + SA 7. MÄRZ

**BODENHEIM**

**THEATER | 19 UHR**

**Lustspiel „Gauner unn Halunke“**

Mund-Art-Theater Meenzer Rhoiadel e.V.

[www.rhoiadel.de](http://www.rhoiadel.de)

# SA 7. MÄRZ

ALZEY

MUSIK | 19.30 UHR

**AZ-Big Band: Frühjahrskonzert 2026**

Für alle Liebhaber von Jazz, Swing, Latin, Jazz-Rock und Funk

[www.az-big-band.de](http://www.az-big-band.de)

BODENHEIM

THEATER | 16 UHR

**Oh, wie schön ist Panama**

Guckmuck Theater für Kinder ab 5 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



INGELHEIM

KLEINKUNST | 20 UHR

**GlasBlasSing**

Kästen raus Flaschenarbeit

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/glasblassing/>

KLEIN-WINTERNHEIM

KLEINKUNST | 19.30 UHR

**„Beckenbodengymnastik für Männer!“ mit Martin Herrmann**

Kabarett – Satire für Genießer

<https://kiwi-kulturinitiative.de/index.html/>

MAINZ

LITERATUR | 20 UHR

**Caroline Wahl**

Lesung im KUZ

<https://www.kulturzentrummainz.de/>

# SO 8. MÄRZ

BACHARACH

MUSIK | 18 UHR

**MeisterKonzert: Carles und Sofia**

in der Mittelrheinhalle Bacharach

[www.rhein-nahe-touristik.de](http://www.rhein-nahe-touristik.de)

BODENHEIM

THEATER | 13 & 16 UHR

**Oh, wie schön ist Panama**

Guckmuck Theater für Kinder ab 5 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



INGELHEIM

VORTRAG | 14 UHR

**Öffentlicher Vortrag: Der Schlüssel im Grab**

Geschlechterrollen im Frühen Mittelalter

<https://www.museum-ingelheim.de/>

INGELHEIM

MUSIK | 15 UHR

**Gemeinschaftskonzert: Musikalische Begegnung zweier Streichensembles**

Junges Kammerorchester Ingelheim & Jugendstreichorchester Trier Saarburg

[www.wbz-ingelheim.de](http://www.wbz-ingelheim.de)

INGELHEIM

KLEINKUNST | 18 UHR

**Alice Köfer**

„Alles zu meiner Zeit“

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/alice-koefer/>

KLEIN-WINTERNHEIM

AUSSTELLUNG | 17 UHR

**Finissage: Kunstausstellung von 7 Künstler\*innen „von der Erde zum Himmel“**

Kath. Kirche St. Andreas

[https://kiwi-kulturinitiative.de/index.html/](https://kiwi-kulturinitiative.de/index.html)

**MAINZ**

**MUSIK | 11.30 UHR**

## **Orgelmatinee im Alten Dom: Orgelsinfonien**

An der Orgel: Volker Ellenberger

<https://johanniskantorei-mainz.ekhn.de/startseite/kantorei.html>

**MAINZ**

**MUSIK | 17 UHR**

## **FrauenStimmen!**

Benefizabend mit Ausstellung, Chorkonzert der Patched Voices & Poetry-Slam

<https://patched-voices.de/>

**STADECKEN-ELSHEIM**

**MUSIK | 18 UJR**

## **Galakonzert der Rheinhessischen Bläserphilharmonie**

Sinfonische Musik mit Werken von F. Cesarini, J. de Meij u.a.

[www.rheinhessische-blaeserphilharmonie.de](http://www.rheinhessische-blaeserphilharmonie.de)

# FR 13. MÄRZ

**INGELHEIM**

**KLEINKUNST | 19 UHR**

## **Fluch des Kaiserschatzes**

Das Ingelheimer Krimidinner

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/fluch-des-kaiserschatzes-13-03-2026/>

**INGELHEIM**

**MUSIK | 20 UHR**

## **Max Mutzke & Marialy Pacheco**

Konzertfrühling Ingelheim

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/max-mutzke-marialy-pacheco/>

**PARTENHEIM**

**KLEINKUNST | 19 UHR**

## **Musikalisch-literarischer Abend**

Doppellesung mit Hannelore Wingert (Mundart) und Michael Werner (Geschichten und Musik)

<https://www.kulturforum-partenheim.de/>

WORMS

AUSSTELLUNG | 18.30 UHR

**Vernissage: „Identitätsräume. Zwischen Realität und Projektion“**

Von Künstlerin Sibylle Möndel; Ausstellung bis zum 19. April 2026

[www.kunstverein-worms.de](http://www.kunstverein-worms.de)

# SA 14. MÄRZ

INGELHEIM

KLEINKUNST | 19 UHR

**Fluch des Kaiserschatzes**

Das Ingelheimer Krimidinner

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/fluch-des-kaiserschatzes/>

INGELHEIM

MUSIK | 20 UHR

**Friedrich von Thun & Maria Reiter**

Konzertfrühling Ingelheim

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/friedrich-von-thun-maria-reiter/>

MAINZ

KLEINKUNST | 19.30 UHR

**Evelin Förster: Benjamin, ich hab' nichts anzuzieh'n!**

Kabarett, Chansons und Piano

[www.kabarett.de/events](http://www.kabarett.de/events)

MAINZ

MUSIK | 19.30 UHR

**Operpremiere: Die Zauberflöte**

von Wolfgang Amadeus Mozart; im Staatstheater Mainz

[www.staatstheater-mainz.com](http://www.staatstheater-mainz.com) So 15.03.26

# SA 14. + SO 15. MÄRZ

MAINZ

AUSSTELLUNG | 15-18/11-18 UHR

**Layenhof open** KünstlerInnen auf dem Layenhof Mainz-Finthen öffnen ihre Ateliers und zeigen ihre Arbeiten  
[www.layenhof-ateliers.de](http://www.layenhof-ateliers.de)

## SO 15. MÄRZ

INGELHEIM

MUSIK | 11 UHR

**Hanke Brothers – Familienkonzert**

Konzertfrühling Ingelheim



<https://www.ikum-ingelheim.de/events/hanke-brothers-familienkonzert/>

INGELHEIM

MUSIK | 17 UHR

**70 Jahre Musikschule im Weiterbildungszentrum Ingelheim**

Jubiläumskonzert mit Solisten und Ensembles der Musikschule

[www.wbz-ingelheim.de](http://www.wbz-ingelheim.de)

MAINZ

THEATER | 19 UHR

**Cluedo – Der Improkrimi**

Ein packender Mordfall zum Lachen und Mitraten

<https://www.dieaffirmative.de/shows>

MAINZ

MUSIK | 19.30 UHR

**Mainz Klassik: Rudolf Binder spielt Beethoven**

In der Rheingoldhalle

[www.mainz-klassik.de](http://www.mainz-klassik.de)

OPPENHEIM

MUSIK | 17 UHR

## **Opposites attract – Bach meets drums**

Konzert Percussion und Orgel

[www.katharinen-kirche.ekhn.de](http://www.katharinen-kirche.ekhn.de)

WESTHOFEN

KLEINKUNST | 19 UHR

## **Stephan Bauer**

bekannt vom HR; mit neuem Programm

<https://shop.am-morstein.de/collections/tickets/>

# DI 17. MÄRZ

ALZEY

AUSSTELLUNG | 13 UHR

## **Zum Nachtisch Museum**

Seitenweise schöne Worte: Poesiealben aus Alzey

[www.museum-alzey.de](http://www.museum-alzey.de)

# MI 18. MÄRZ

MAINZ

MUSIK | 20 UHR

## **Irish Heartbeat – hey**

Let's celebrate St. Patrick's Day

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

MAINZ

VORTRAG | 18.30 UHR

## **Treffpunkt Stadtbibliothek der Mainzer Bibliotheksgesellschaft**

Mit Prof. Dr. Gerhard Lauer (Institut für Buchwissenschaft, Uni Mainz)

<http://www.bibliothek.mainz.de>

# DO 19. MÄRZ

INGELHEIM

VORTRAG | 14.30 UHR

**Geschichte am Mittag: Römische Münzen aus Ingelheim**

Drei Kaiserbildnisse im Vergleich

<https://www.museum-ingelheim.de/>

MAINZ

KLEINKUNST | 19.30 UHR

**APÉRO: Kabarett zur blauen Stunde**

Kunst, Genuss und Geselligkeit im Museum

[www.kabarett.de/events](http://www.kabarett.de/events)

MAINZ

MUSIK | 20 UHR

**Klause Lage – Duo mit Bo Heart**

Konzert im Frankfurter Hof

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

# FR 20. MÄRZ

ALZEY

LITERATUR | 19.30 UHR

**„In meinen Träumen läutet es Sturm!“**

Karin Wilhelm stellt das literarische Werk von MASCHA KALEKO vor und gibt Einblicke in ihr Leben

[www.schmitt-hahn.de](http://www.schmitt-hahn.de)

DEXHEIM

MUSIK | 20 UHR

**Klassik im Gewölbe**

bei Kultur auf dem Hof

<https://kadhd.de/>

NIEDER-OLM

AUSSTELLUNG | 19 UHR

**Vernissage: „Vielfalt“ Renate Leoff, Malerei und Zeichnung**

Glockwerks Lichte Kunstprojekte, Schmiede Wettig; Ausstellung bis zum 29.03.2026

[www.glockwerk.de](http://www.glockwerk.de)

# SA 21. MÄRZ

BINGEN

MUSIK | 19 UHR

**Klangstrom Bingen**

Spirit & Pleasure goes Baroque Folk

[www.klangstrom.de](http://www.klangstrom.de)

BODENHEIM

KLEINKUNST | 20 UHR

**Kabarett mit Kai Magnus Sting**

JA, WIE?! TACHELES UND WURSTSALAT

[www.kulturfrauen.de](http://www.kulturfrauen.de)

INGELHEIM

AUSSTELLUNG | 15-17 UHR

**Römische Steine – junge Weine!**

Im Museum bei der Kaiserpfalz, mit dem Weingut Mett & Weidenbach

[www.ingelheim-erleben.de/erlebnis-shop-1](http://www.ingelheim-erleben.de/erlebnis-shop-1)

INGELHEIM

TANZ | 20 UHR

**Cinderella**

Klassisches Ballett

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/cinderella/>

MAINZ

THEATER | 13 & 16 UHR

**Der Glücksjunge und die drei goldenen Haare**

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



MAINZ

**THEATER | 19.30 UHR**

**Schauspielpremiere: Meister Floh**

Von E.T.A Hoffmann; im Staatstheater Mainz

[www.staatstheater-mainz.com](http://www.staatstheater-mainz.com)

MAINZ

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Gayle Tufts**

Comedy im Frankfurter Hof

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

MAINZ

**MUSIK | 20 UHR**

**Roots & Rhythmus: Konzert von Red Hearings, zum Mittanzen**

Pop, Soul und Funk

<https://www.dance-arts.de/kulturschiene-mainz/292-redherrings.html>

WESTHOFEN

**MUSIK | 20 UHR**

**La Royal Tango**

Argentinische Nacht

<https://shop.am-morstein.de/collections/tickets/>

# SO 22. MÄRZ

BACHARACH

**MUSIK | 18 UHR**

**MeisterKonzert: Haydn – Brahms**

in der Mittelrheinhalle Bacharach

[www.rhein-nahe-touristik.de](http://www.rhein-nahe-touristik.de)

INGELHEIM

**AUSSTELLUNG | 15-17 UHR**

**Römische Steine – junge Weine!**

Im Museum bei der Kaiserpfalz, mit dem Weingut Arndt F. Werner

[www.ingelheim-erleben.de/erlebnis-shop-1](http://www.ingelheim-erleben.de/erlebnis-shop-1)

**INGELHEIM**

**MUSIK | 18 UHR**

**Musical Magics**

Musicals nonstop

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/musical-magics-2/>

**MAINZ**

**MUSIK | 19 UHR**

**Claudia Koreck**

Konzert im Frankfurter Hof

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

**MAINZ**

**| 20 UHR**

**Dominik Eulberg- Prachtliebe & Wunderfakten**

Die Biodiversitätsshow

<https://www.kulturzentrummainz.de/>



**OPPENHEIM**

**THEATER | 16.30 UHR**

**Oh, wie schön ist Panama**

Guckmuck Theater für Kinder ab 5 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)

# DI 24. MÄRZ

**INGELHEIM**

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Jürgen von der Lippe**

Sextettsextett

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/juergen-von-der-lippe-2/>

**MAINZ**

**MUSIK | 20 UHR**

**Die Sterne**

Indie/Rock im KUZ

<https://www.kulturzentrummainz.de/>

# MI 25. MÄRZ

MAINZ

KLEINKUNST | 20 UHR

**Max & Henni Nachtsheim: Wie Vater und Sohn**

Live Podcast im KUZ

<https://www.kulturzentrummainz.de/>

MAINZ

MUSIK | 20 UHR

**Dominique Fils-Aimé**

Jazz im Frankfurter Hof

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

# DO 26. MÄRZ

INGELHEIM

LITERATUR | 19 UHR

**Mechthild Borrmann**

„Lebensabende“

<https://www.ingelheimer-winzerkeller.de/event/mechthild-borrmann/>

MAINZ

LITERATUR | 19 UHR

**Alexa Christ liest: Crime&Wine**

„Bis dass der Tod euch scheidet“ Kulinarische Lesung mit herausragenden Weinen, Spundekäs und Brezelchen

<https://www.jaoderwein.de/>

# FR 27. MÄRZ

MAINZ

THEATER | 20 UHR

## **Moving Shadows**

Schattentheater im Kurfürstlichen Schloss

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

WÖRRSTADT

KLEINKUNST | 19 UHR

## **Abschlussveranstaltung des Mundartfestivals**

In der Neubornhalle Wörrstadt

[www.kulturkreis-woerrstadt.de](http://www.kulturkreis-woerrstadt.de)

# SA 28. MÄRZ

MAINZ

THEATER | 16 UHR

## **Schneeweißchen und Rosenrot**

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



MAINZ

THEATER | 19.30 UHR

## **Schauspielpremiere: Das achte Leben (für Brilka)**

von Nino Haratischwili; im Staatstheater Mainz

[www.staatstheater-mainz.com](http://www.staatstheater-mainz.com)

NIERSTEIN

MUSIK | 18 UND 19.30 UHR

## **Winterkirche – Gottesdienst und Konzert**

mit Duo Kirchhof

[https://www.martinskirche-nierstein.de/](http://www.martinskirche-nierstein.de/)

OPPENHEIM

MUSIK | 19 UHR

**Das Chiarina-Quartett mit Petra Fluhr (Oboe) und Samir Müller (Klarinette)** Spielen Mozart

[www.altesamtsgerichtoppenheim.de](http://www.altesamtsgerichtoppenheim.de)

WESTHOFEN

KLEINKUNST | 20 UHR

**Zauberabend mit Marc Gettmann**

Illusions & Mentalism live

<https://shop.am-morstein.de/collections/tickets>

# SO 29. MÄRZ

MAINZ

THEATER | 11 & 14 UHR

**Schneeweißchen und Rosenrot**

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



MAINZ

MUSIK | 19 UHR

**E.T.A Hoffmann: Misere in b-moll**

Konzert der Mainzer Singakademie

[https://www.mainzer-singakademie.de/](http://www.mainzer-singakademie.de/)

MAINZ

AUSSTELLUNG | 19 UHR

**Queen of Sand: Irina Titova**

Sandmalerei im Frankfurter Hof

[https://www.frankfurter-hof-mainz.de/](http://www.frankfurter-hof-mainz.de/)

# DI 31. MÄRZ

MAINZ

**VORTRAG | 18 UHR**

**Hybrid-Vortrag: „SchUM Insights** in Kooperation mit dem Verein SchUM-Städte Speyer, Worms, Mainz e.V.“ Ein Raum nur für Frauen (?). Neue Einsichten in die Entwicklung von Frauensynagogen in den SchUM Städten  
[www.landesmuseum-mainz.de](http://www.landesmuseum-mainz.de)

# MI 1. APRIL

WORMS

**Das Wormser im April**

[www.das-wormser.de](http://www.das-wormser.de)

MAINZ

**VHS Mainz**

<https://www.vhs-mainz.de/>

WORMS

**VHS Worms**

<https://www.vhs-worms.de/>

MAINZ-BINGEN

**KVHS Mainz-Bingen**

<https://kvhs-mainz-bingen.de/www/>

ALZEY-WORMS

## **KVHS Alzey-Worms**

<https://www.kreis-alzey-worms.eu/volkshochschule/>

# DO 2. APRIL

INGELHEIM

**VORTRAG | 14.30 UHR**

## **Geschichte am Mittag: Ein Tag des Schreckens**

Naturkatastrophe in Heidesheim

<https://www.museum-ingelheim.de/>

# FR 3. APRIL

MAINZ

**MUSIK | 19.30 UHR**

## **Bachchor Mainz „Stabat Mater“**

v. Joseph Haydn & „6 Motetten“ v. Anton Bruckner

<https://www.bachchormainz.de/>

OPPENHEIM

**MUSIK | 15 UHR**

**Geistliche Musik zur Todesstunde** Marcel Dupré: Le chemin de la croix – Kreuzweg op. 29; nach dem Gedichtzyklus von Paul Claudel  
[www.katharinen-kirche.ekhn.de](http://www.katharinen-kirche.ekhn.de)

# DO 9. APRIL

MAINZ

THEATER

**Das Affirmative-Festival 2026** bis 12. April 2026

Pulsierender Treffpunkt für Comedy und Improvisationstheater;

<https://www.dieaffirmative.de/festival>

MAINZ

VORTRAG | 19 UHR

**Vorträge der Initiative Römisches Mainz im Institut Français**

Im Rahmen des Themenjahres „Römer in Rheinhessen“ 2026

[www.roemisches-mainz.de](http://www.roemisches-mainz.de)

MAINZ

LITERATUR | 19 UHR

**Alexa Christ liest: Crime&Wine „Liebestoll und sternhagelvoll“**

Kulinarische Lesung mit herausragenden Weinen, Spundekäs und Brezelchen

<https://www.jaoderwein.de/>

# FR 10. APRIL

INGELHEIM

MUSIK | 20 UHR

**Bachchor Salzburg & Bigband der Universität Mozarteum**

Sacred Concerts!

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/bachchor-salzburg-bigband-der-universitaet-mozarteum/>

NIEDER-OLM

AUSSTELLUNG | 19 UHR

**Vernissage: „KunstGenuss 26“ Gruppe KunstGenuss Rheinhessen**

Gemälde, Skulpturen und Texte; Ausstellung bis 19. April 2026

[www.glockwerk.de](http://www.glockwerk.de)

# SA 11. APRIL

ARMSHEIM

**KLEINKUNST | 11 UHR**

**Aus alt mach Neu**

Ein Stellwerks-Kunstwerk schaffen mit der Zauberschmiede Armsheim

[www.stellwerk-armsheim.de](http://www.stellwerk-armsheim.de)

BINGEN

**AUSSTELLUNG | 11 UHR**

**Quo vadis, Letein?! Wohin gehst du?**

Mit Kultur- und Weinbotschafterin Karin Wilhelm

[karin.wilhelm@kwb-rheinhessen.de](mailto:karin.wilhelm@kwb-rheinhessen.de)

DEXHEIM

**MUSIK | 20 UHR**

**Alex im Westerland**

bei Kultur auf dem Hof

<https://kadhd.de/>

# SO 12. APRIL

INGELHEIM

**MUSIK | 19 UHR**

**Spider Murphy Gang**

Unplugged

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/spider-murphy-gang/>

MAINZ

**THEATER | 11 & 14 UHR**

**Schneeweißchen und Rosenrot**

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



MAINZ

MUSIK | 11.30 UHR

## Orgelmatinee im Alten Dom: Orgelsinfonien

An der Orgel: Volker Ellenberger

<https://johanniskantorei-mainz.ekhn.de/startseite/kantorei.html>

# MI 14. MÄRZ

MAINZ

KLEINKUNST | 19.30 UHR

## Katie Freudenschuss: Nichts bleibt, wie es wird

Mischung aus Kabarett, eigenen Songs, Stand-up und Improvisationen

[www.kabarett.de/events](http://www.kabarett.de/events)

MAINZ

KLEINKUNST | 20 UHR

## ASS DUR – Celebration

Musik & Comedy im Frankfurter Hof

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

# DO 16. APRIL

WORMS

MUSIK | 20 UHR

## „Carmina Burana“ v. Carl Orff

1. Sonderkonzert mit der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz

<https://www.staatsphilharmonie.de/de/programm/gastkonzert/1986>

# FR 17. APRIL

INGELHEIM

**KLEINKUNST | 19 UHR**

**Tödlicher Tropfen: (W)ein Krimidinner**

Im Ingelheimer Winzerkeller

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/toedlicher-tropfen-17-04-2026/>

# SA 18. APRIL

INGELHEIM

**KLEINKUNST | 19 UHR**

**Tödlicher Tropfen: (W)ein Krimidinner**

Im Ingelheimer Winzerkeller

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/toedlicher-tropfen-18-04-2026/>

INGELHEIM

**MUSIK | 20 UHR**

**The 12 Tenors**

Songs für Eternity

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/the-12-tenors/>

MAINZ

**AUSSTELLUNG | 14-16 UHR**

**Funde im Fokus**

Heiligtum für Isis und Mater Magna

[www.roemisches-mainz.de](http://www.roemisches-mainz.de)

MAINZ

**MUSIK | 19.30 UHR**

**„Carmina Burana“ v. Carl Orff**

3. Sonderkonzert mit der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz

<https://www.staatsphilharmonie.de/de/programm/gastkonzert/1988>

MAINZ

MUSIK | 19.30 UHR

**Mainz Klassik: Carmina Burana**

In der Rheingoldhalle Mainz

[www.mainz-klassik.de](http://www.mainz-klassik.de)

WESTHOFEN

KLEINKUNST | 20 UHR

**Kabarett: Blözinger**

Schloss mit lustig

<https://shop.am-morstein.de/collections/tickets/products/blozinger-schloss-mit-lustig>

# SO 19. APRIL

INGELHEIM

THEATER | 16 UHR

**Freie Bühne Neuwied: Die Piratenprinzessin**

Ab 5 Jahren; Theatermusical mit Großpuppen

<https://foerderer-der-kleinkunst.de/>



MAINZ

MUSIK | 19 UHR

**Skerryore: 20th anniversary tour**

Schottisch, keltischer Rock im Frankfurter Hof

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

# MI 22. APRIL

INGELHEIM

VORTRAG | 19 UHR

**Römischer Schmuck aus Ingelheim – Fibeln als Schutz vor der bösen Geistern?** Mit Referent André Madaus

[histvereiningelheim@t-online.de](mailto:histvereiningelheim@t-online.de)

**SPRENDLINGEN**

**VORTRAG | 14.30 UHR**

**Lieblingsland verwöhnter Römer**

Erzählcafé mit Bildpräsentation von Römertagen in Rheinhessen

[ursulaschnell@t-online.de](mailto:ursulaschnell@t-online.de)

# DO 23. APRIL

**HARXHEIM**

**FILM | 19 UHR**

**Immer wieder donnerstags**

Filmvorführung

[www.kulturfrauen.de](http://www.kulturfrauen.de)

**MAINZ**

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Georg Ringsgwandl: Schawumm**

Musik & Comedy im Frankfurter Hof

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

# FR 24. APRIL

**GAU-ALGESHEIM**

**KLEINKUNST | 18.30 UHR**

**Bismarck-Dinner: Feuerwerk für alle Sinne**

lebendiger Geschichtsgenuss trifft Gaumenfreuden

[www.kulturgenussexklusiv.de](http://www.kulturgenussexklusiv.de)

**INGELHEIM**

**KLEINKUNST | 19 UHR**

**Hagen Rether**

Liebe

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/hagen-rether/>

**MONSHEIM**

**MUSIK | 19 UHR**

**25 Jahre Bounce**

Bon Jovi Tribute

<https://www.vg-monsheim.de/tourismus-kultur/kultur-im-sueden-rheinhessens/>

# SA 25. APRIL

**ALZEY**

**AUSSTELLUNG | 16 UHR**

**#plebs\_fulminans**

Der Römer-Flashmob

[www.museum-alzey.de](http://www.museum-alzey.de)

**ALZEY**

**VORTRAG | 18 UHR**

**Deibile Despoten? Caligula, Nero und andere Scheusale**

Eröffnung des Römertags mit Prof. Dr. Sommer

[www.museum-alzey.de](http://www.museum-alzey.de)

**BINGEN**

**MUSIK | 19 UHR**

**Klangstrom Bingen meets Villa Musica**

Messages

[www.klangstrom.de](http://www.klangstrom.de)

**MAINZ**

**THEATER | 13 & 16 UHR**

**Die Bremer Stadtmusikanten**

Mitmuck Theater für Kinder ab 3 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



**MAINZ**

**LITERATUR | 20 UHR**

**Andrea Sawatzki: Biarritz**

Lesung im Frankfurter Hof

<https://www.frankfurter-hof-mainz.de/>

**MAINZ**

**MUSIK | 20 UHR**

**Knallblech: Brassband meets DJ**

10 Jahre, 10 Städte: Deutschland-Tour 2026

<https://www.kulturzentrummainz.de/>

**MAINZ**

**THEATER | 20 UHR**

**Seelenlandschaften – Auf den Spuren zum Herzen, von**

**Sabine Köglberger** Poetisches Tanzerlebnis mit Poesie, Gesang und

Tanz; mit Musik von Jack Center

<https://www.dance-arts.de/kulturschiene-mainz/306-sabine-koeglberger.html>

# SO 26. APRIL

**GANZ RHEINHESSEN**

**AUSSTELLUNG**

**XVIII. Römertag**

Vielfältige Attraktionen in ganz Rheinhessen

<https://www.roemeroute-rheinhessen.de/startseite.html>



**INGELHEIM**

**MUSIK | 19 UHR**

**Abba Gold**

The Concert Show

<https://www.ikum-ingelheim.de/events/abba-gold/>

**MAINZ**

**MUSIK | 11.30 UHR**

**Orgelmatinee im Alten Dom: Orgelsinfonien**

An der Orgel: Volker Ellenberger

<https://johanniskantorei-mainz.ekhn.de/startseite/kantorei.html>

MAINZ

**THEATER | 14 UHR**

**Der Froschkönig**

Guckmuck Theater für Kinder ab 5 Jahren

[www.muck-theater.de](http://www.muck-theater.de)



MAINZ

**MUSIK | 17 UHR**

**Schumann Konzertstück für 4 Hörner: Gustav Mahler Sinfonie Nr. 5**

Konzert der Sinfonietta Mainz

<https://www.sinfonietta-mainz.de/>

NIERSTEIN

**MUSIK | 16 UND 18 UHR**

**Albert-Schweizer-Orgelpreis der Bernhardt-Stiftung**

Nominierungskonzert mit 6 jungen Orgelvirtuosen (in zwei Teilen)

[www.martinskirche-nierstein.de](http://www.martinskirche-nierstein.de)

# DI 28. APRIL

ALZEY

**AUSSTELLUNG | 13 UHR**

**Zum Nachtisch Museum: Bunte Kassetten**

Im Rahmen des Themenjahres „Römer in Rheinhessen“ 2026

[www.museum-alzey.de](http://www.museum-alzey.de)

MAINZ

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Arnd Zeigler**

Immer Glück ist Können! Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs – LIVE

<https://www.kulturzentrummainz.de/>

# DO 30. APRIL

WESTHOFEN

MUSIK | 20 UHR

**The Groove Generation Live Coverband**

Tanz in den Mai

<https://shop.am-morstein.de/collections/tickets/>

# FR 1. MAI

WORMS

**Das Wormser im Mai**

[www.das-wormser.de](http://www.das-wormser.de) WORMS

MAINZ

**VHS Mainz**

<https://www.vhs-mainz.de/>

WORMS

**VHS Worms**

<https://www.vhs-worms.de/>

MAINZ-BINGEN

**KVHS Mainz-Bingen**

<https://kvhs-mainz-bingen.de/www/>

ALZEY-WORMS

**KVHS Alzey-Worms**

<https://www.kreis-alzey-worms.eu/volkshochschule/>

DEXHEIM

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Weibsbilder: „Abstellgleis“**

Zu Gast bei Kultur auf dem Hof

<https://kadhd.de/>

# SA 2. MAI

DEXHEIM

**KLEINKUNST | 20 UHR**

**Weibsbilder: „Unbemannt“**

Zu Gast bei Kultur auf dem Hof

<https://kadhd.de/>

KulturART Rheinhessen – Was · Wann · Wo  
erscheint mehrmals jährlich mit interessanten Texten.  
Der Veranstaltungskalender wird vierteljährlich aktualisiert.  
Klicken Sie regelmäßig rein und informieren Sie sich über das  
reiche Kulturangebot in Rheinhessen.

[www.rheinhessen.de/kulturart](http://www.rheinhessen.de/kulturart)

## IMPRESSUM

„KulturART – Rheinhessen WAS · WANN · WO“ ist ein Projekt des  
Regionalen Kulturmanagements Rheinhessen

**Projektleitung: Valerie Reiter**

Kreisverwaltung Alzey-Worms/Regionales Kulturmanagement  
Rheinhessen  
Konrad-Adenauer-Straße 34 | 55218 Ingelheim  
Tel: 06132 787-1093 | [reiter.valerie@mainz-bingen.de](mailto:reiter.valerie@mainz-bingen.de)

Gefördert durch



**Gestaltung:** Andrea Adler & Alice Hubert, [hauptsache:design](#)

**© Fotos/Abbildungen:**

**Titelmotiv:** Bronislava von Podewils

**Editorial:** Kreisverwaltung Mainz-Bingen/Maike Zehetner

**Grußwort:** Kreisverwaltung Alzey-Worms

**Römer in Rheinhessen:** Römisches Theater: GWM, Isis- und Mater Magna: Norbert Wiehl,  
Römisches Palastvilla: Peter Haupt

**Stimmen, die verbinden:** Portrait Ulrich Nilles: Cornelia Leißner, Chor „free voices“,  
Christuskirche Mainz: Ulrich Nilles, Ensemble Chordial: Helge Haveresch

**Geld für Kulturvereine:** Joke Platenkamp

**Mitten in der Stadt:** Portrait Birgit Kita, SchUM-Lab 1+2: SchUM-Städte e.V.,  
SchUM-Städte 3: Stadt Worms / Johannes Schembs

**Jugendamt macht Kultur:** Stephan Pulter / Iris Schorr

**Kunst mit allen Sinnen:** Bild 1: Simone Maria Dietz, Bild 2: Frank Thissen,  
Bild 3: Brigitte Nowatzke-Kraft, Bild 4: Bronislava von Podewils

**Tourismus stark machen:** Nibelungenfestspiele Worms: Bernward Bertram,  
Jüdische Synagoge Mainz, Kulturspaziergänge und Stadtführung: CSM,  
David Maier: Jonas Volz, Sascha Kaiser: Kati Nowicki